



FORTIS
F A K U L T Ä T

Medizinische Akademie Sachsen



Therapie
Rehabilitation

Modulare
Osteopathie-
ausbildung

Prävention

Soziales

Fort- und Weiterbildung
2026/2027



Wir beraten Sie gern!

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Jacqueline Katona

Tel.: 0371 26222-10

Mail: katona@fortis-fakultas.de

Informationen und Online-Anmeldung unter
www.fakultas-weiterbildung.de

In allen Texten sind stets Personen männlichen, weiblichen und diversen Geschlechts gleichermaßen gemeint. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wurde nur die männliche Form verwendet.

FORTIS-FAKULTAS GmbH
Institut für medizinische Fort- und Weiterbildung
Ein Fachbereich der:
FORTIS-FAKULTAS
Bildungsgesellschaft mbH
An der Wiesenmühle 1
09224 Chemnitz

Informationspflichten nach § 2 DL-InfoV finden Sie im Anhang.

Inhalt

Manuelle Lymphdrainage	8
Funktionelle Atlas-Therapie	9
Manuelle Therapie(in Anlehnung an das Kaltenborn-Konzept)	10
Termine Manuelle Therapie	12/13
Schlüsseldiaphragmen in der Therapie	14
Dornmethode/Breuss-Massage nach dem ganzheitlichen Prinzip	16
Sportphysiotherapie (Kompaktkurs)	17
Rückenschmerzen behandeln mit Chiropraktik und myofaszialen Techniken	18
Integrative Fußreflexzonentherapie	20
Becken-ISG-Os coccygis-WS	22
PST - Kinesiologie Tape	23
Schröpfanwendung in der Physiotherapie	24
Ganzheitliche Skoliosebehandlung (in Anlehnung an die Schroth-Therapie) - Aufbaukurs	26
KG am Gerät inkl. MAT/ MTT – BG-Zulassung (40 UE)	28
Dry Needling - Die klinische Essenz der Dry Needling Therapie	30
Ganzheitliche Skoliosebehandlung (Grundkurs)	32
Ganzheitliche Narbentherapie – Das neue 2-Tages-Intensivkonzept	34
Manuelles Behandlungskonzept bei Kindern	36
Chiropraktik - ein neuer Ansatz (Grundkurs)	38
Sektoraler Heilpraktiker auf dem Gebiet der Physiotherapie	40
CRPS - Komplexes regionales Schmerzsyndrom an der oberen Extremität	42
Spiegeltherapie	44
Unsere Online-Termine in Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner mediABC	46
Online: Abrechnung „leicht gemacht“ für Heilpraktiker und Sektorale HP der Physiotherapie - Das Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker	47
Online: Befundführung in der Physiotherapie (speziell für die MT)	48
Online: Das Novafon als evidenzbasierte Alternative in der Behandlung von myofaszialen Schmerzsyndromen	49
Online: Kommunikation in der Therapie - Einfluss auf Placebo- und Nocebo-Effekte bei chronischen Rückenschmerzpatienten	50

Online und Präsenz: Psychologie und Pädagogik in der Therapie - Dierlmeier Konzept	51
Faszientherapie: 3 Diaphragmen	52
Faszientherapie: Clinical Reasoning & Assessment	53
Sakrumdysfunktionen - Reproduktionsorgane (Uterus)	54
Aufbaukurs Kranio	55
Faszientherapie aus osteopathischer Sicht	56
Parietale Osteopathie: HWS/OAA	57
Kiefergelenkstherapie mit osteopathischen Grundlagen	58
Parietale Osteopathie: LWS/Colon	59
Bauchorgane	60
Faszientherapie: Viszerale Ketten	62
Faszientherapie: Parietale Ketten	63
Komplexe osteopathische Behandlung	64
Vom Befund zur Therapie	65
Viszerale Osteopathie: Clinical Reasoning und Assessment	66
Kiefergelenkstherapie: parietaler Aspekt / Atlasterapie	67
FasziEIVit - (Faszien, Elastisch, Vital)	68
Online: Für jeden Menschen die richtige Übung finden	70
Kursleiter FASZIO®-Ausbildung	72
Unsere ONLINE-Bewegungs-Kurse:	74 - 79
Online: Vestibuläres und Visuelles System im Kontext der Faszie	
Online: Schmerz neu entschlüsselt - vom Ursprung zur Lösung	
Online: Freie Schultern, entspannter Nacken und aufrechte Kopfhaltung	
Online: Hüfteinschränkungen: von Steifigkeit zu Mobilität	
Online: Die Welt der Hormone im Faszientnetzwerk	
Online: Beckenboden als fasziales Trampolin	
Online: Diagnosetool Faszienleitbahnen	
Schreiben in der Ergotherapie mit Aufbau-Workshops	80/81
Sexuelle Grenzverletzung in der Therapie	82
Online: Planetary Health im Heilmittelbereich	84
Fantasereisen - Entspannungsverfahren gestalten	86
Traumatisierte Patienten in der Ergotherapie	87
Medizinische Akademie Sachsen - AGB FORTIS-FAKULTAS GmbH	88

2026

Kurs	Zeitraum
Osteopathie: Faszientherapie: 3 Diaphragmen	27.08. - 30.08.26
Becken-ISG-Os coccygis-WS - Unser Becken als Basis für die WS	29.08. - 30.08.26
Dornmethode/Breuss-Massage	30.08. - 31.08.26
MLD (mittwochs bis sonntags)	02.09. - 27.09.26
Online: Das NovaFon als evidenzbasierte Alternative in der Behandlung von myofaszialen Schmerzsyndromen	16.09. - 17.09.26
Kursleiter Faszio-Ausbildung	17.09. - 20.09.26
Online: Abrechnung leicht gemacht für HP und Sektorale HP	19.09.26
Osteopathie: Faszientherapie: Clinical Reasoning & Assessment	24.09. - 27.09.26
Online: Befundführung in der Physio (speziell für MT)	09.10.26
FasziEIVit (Faszen, Elastisch, Vital)	24.10. - 25.10.26
Rückenschmerzen behandeln mit Chiropraktik ...	26.10. - 27.10.26
Integrative Fußreflexzonentherapie	28.10. - 30.10.26
Schreiben in der Ergotherapie	30.10.26
CRPS - Komplexes regionales Schmerzsyndrom an der oberen Extremität	06.11. - 07.11.26
Spiegeltherapie	06.11.26
Osteoporosetrainer	09.11. - 10.11.26
Osteopathie: Sakrumdysfunktionen - Reproduktionsorgane (Uterus)	12.11. - 15.11.26
Online: Vestibuläres und visuelles System im Kontext der Faszie	18.11.26
Traumatisierte Patienten in der Ergotherapie	20.11.26
Sportphysiotherapie	20.11. - 22.11.26
PST - Kinesiology Tape	21.11. - 22.11.26
Schröpfungwendung in der Physiotherapie	11.11. - 12.11.26

Kurs

Ganzheitliche Skoliosebehandlung (AK)
Manuelles Behandlungskonzept bei Kindern Teil 2
Osteopathie: Aufbaukurs Kranio

Zeitraum

01.12. - 02.12.26
03.12. - 04.12.26
03.12. - 06.12.26

2027

Faszientherapie aus osteopathischer Sicht	14.01. - 17.01.27
Online: Schmerz neu entschlüsselt - Vom Ursprung zur Lösung	20.01.27
Online: Abrechnung leicht gemacht für HP und Sektorale HP	23.01.27
Freie Schultern, entspannter Nacken, aufrechte Kopfhalt..	11.02.27
Online: Für jeden Menschen die richtige Übung finden	19.02.27
Parietale Osteopathie: HWS/OAA	25.02. - 28.02.27
Manuelles Behandlungskonzept bei Kindern 1	27.02. - 28.02.27
Kiefergelenkstherapie mit osteopathischen Grundlagen	05.03. - 07.03.27
Online: Hüfteinschränkungen: von Steifigkeit zu Mobilität	15.3.27
Bauchorgane 1	18.03. - 21.03.27
Online: Kommunikation der Therapie - Einfluss auf Placebo- und Nocebo-Effekt ...	18.02.27
Dry Needling	10.04. - 11.04.27
Online: Die Welt der Hormone im Fasziennetzwerk	15.04.27
Parietale Osteopathie: LWS/Colon	22.04. - 25.04.27
Skoliose (Grundkurs)	10.05. - 11.05.27
Becken-ISG-Os coccygis-WS	12.05. - 13.05.27
Schlüsseldiaphragmen in der Therapie	21.05. - 23.05.27
Sexuelle Grenzverletzung in der Therapie (4 einzelne Tageskurse)	24.05./25.05.27 27.05./28.05.27
Planetary Health Modul 1	03.06.27
Bauchorgane 2	03.06. - 06.06.27
Planetary Health Modul 2	10.06.27
Planetary Health Modul 3	17.06.27
Planetary Health Modul 4	24.06.27
Faszientherapie: viszerale Ketten	24.06. - 27.06.27

Faszientherapie: parietale Ketten	26.08. - 29.08.27
Manuelle Lymphdrainage	01.09. - 26.09.27
KG am Gerät inkl. MAT/MTT - BG-Zulassung	09.09. - 12.09.27
Online: Beckenboden als fasziales Trampolin	16.09.27
CRPS - Komplexes regionales Schmerzsyndrom an der oberen Extremität	20.09. - 21.09.27
Ganzheitliche Narbentherapie - 2 Tages-Intensivkonzept	22.09. - 23.09.27
Online: Abrechnung leicht gemacht für HP und Sektorale HP	25.09.27
Komplexe osteopathische Behandlung	30.09. - 03.10.27
Kursleiter Faszio-Ausbildung	30.09. - 03.10.27
Online- und Präsenz: Psychologie und Pädagogik in der Therapie	09.10.27
Vom Befund zur Therapie	04.11. - 07.11.27
Chiropraktik - ein neuer Ansatz	04.11. - 07.11.27
Sektoraler Heilpraktiker der Physiotherapie	04.11. - 07.11.27
Traumapatienten in der Ergotherapie	05.11.27
Online: Kommunikation der Therapie - Einfluss auf Placebo- und Nocebo-Effekt ...	10.11.27
Online: Für jeden Menschen die richtige Übung finden	10.11.27
Online: Diagnosetool Faszienleitbahnen	11.11.27
Sportphysiotherapie	12.11. - 14.11.27
Viszerale Osteopathie: Clinical Reasoning u. Assessment	18.11. - 21.11.27
Spiegeltherapie	19.11.27
Funktionelle Atlastherapie	22.11. - 23.11.27
Sektoraler HP Prüfung	26.11.27
PST Kinesiology Tape	27.11. - 28.11.27
Kiefergelenkstherapie: Parietaler Aspekt/Atlastherapie	09.12. - 12.12.27
Vorschau 2028	
Schröpfanwendung	13.01. - 14.01.28

Die Termine für die MT finden Sie auf Seiten 12/13.

Online für einen Kurs anmelden?

Scanne oder klicke
auf den QR-Code!



Unsere Partner



Kursleitung:

Lehrteam Ödem-
Zentrum Feldberg/St.
Blasien
Dipl.-Med.-Pädagoge,
anerkannter Fachlehr-
rer für Lymphdrainage
und Ödemtherapie,
Podologe

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Masseure
Med. Bademeister

Kursgebühr:

1.386,00 €
(inkl. Prüfungsgebühr)

Termine:

02.09. bis 27.09.2026
01.09. bis 26.09.2027

jeweils Mittwoch bis
Sonntag:

08.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Zertifikat

170 FP

Manuelle Lymphdrainage

Mit speziellen Griffen, welche eine Sog- und Druck-
Wirkung auf das Gewebe ausüben, werden lokale
Lymphknoten angeregt und die Lymphflüssigkeit
wird aus dem Zwischengewebe in die Lymphgefä-
ße geleitet. Ist das Lymphsystem selber beschä-
digt, so wird nach manueller Drainage eine Kom-
pressionsbandage angelegt, um den Erfolg der
Behandlung zu erhalten; später kann ein maßge-
fertigter Kompressionsstrumpf getragen werden.

Nach Verletzungen oder Operationen von Gelen-
ken ist eine manuelle Lymphdrainage ein hervor-
ragendes Hilfsmittel zur Förderung der Heilung,
ebenso bei entgleister Heilung (Sudeck-Syndrom).

Kursinhalte:

Es werden primäre und sekundäre Lymphödeme
behandelt, angeborene Störungen, Ödeme nach
Operationen (Brust-Amputationen, Gefäß-Opera-
tionen, Operationen an Gelenken etc.) und nach
Unfällen. Ebenso hilft Lymphdrainage bei offenen
Beinen (Ulcus cruris).

H

Kursbeginn am 1. Seminartag: 08.30 Uhr



Funktionelle Atlas-Therapie

Einige Anatomen halten die Nackenextensoren nicht nur für Muskulatur, sondern mehr für einen intrafusalen Zellhaufen. Warum? Kaum eine andere Muskelgruppe weist so viele intrafusale Muskelfasern auf wie die Nackenextensoren. Ihre Aufgabe beinhaltet nicht nur das Balancieren des Kopfes auf dem Hals, sondern sie fungieren durch die vielen Messfühler eher als Lenker und Denker.

Kurs- und Lernziel:

In diesem Kurs lernen Sie den Atlas von einer anderen Seite kennen. Wir beleuchten auf eine sehr anschauliche Art und Weise den Occiput-Atlas-Axis-Komplex und gewinnen dadurch umfassende Kenntnisse um die funktionellen Zusammenhänge.

Sie erarbeiten sich fundierte Kenntnisse im strukturellen und funktionellen anatomischen Aufbau des Occiput-Atlas-Axis-Komplexes. Dabei spielen nicht nur die gelenkigen Verbindungen, sondern auch die muskulären, ligamentären und faszialen Verknüpfungen eine wichtige Rolle. Weiter gehen wir der Frage nach, welchen Einfluss efferente und afferente Impulse in diesem Gebiet haben.

Lehrplan (30 % Theorie/70 % Praxis):

- Anatomie und funktionelle Anatomie im OAA-Bereich
- Palpation in vivo
- Befundung und Differentialdiagnostik OAA--Safetytests
- Behandlung

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
Florian KohlmannPhysiotherapeut, Fachlehrer MT und KGG,
Sektoraler HP für Physiotherapie

Zielgruppe:

Physiotherapeuten mit abgeschlossener MT-Ausbildung

Kursgebühr:

306,00 €
(inkl. Skript,)

Termine:

22.11. bis 23.11.2027

1. Tag:

09.00 bis 17.30 Uhr

2. Tag:

09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

18 FP

Kursleitung:

Lehrteam Physioklinik
im Aitrachtal,
Mengkofen

Manuelle Therapie **(in Anlehnung an das Kaltenborn-** **Konzept)**

Fortbildung durch das Fortbildungszentrum der
Physioklinik im Aitrachtal, Mengkofen

Lehrinhalte:**Zielgruppe:**

Physiotherapeuten
Krankengymnasten

Kursgebühr:

390,00 €/Kursteil
Prüfungsgebühr:
450,00 €

Termine:

siehe Seiten 12/13

- E 1** Kursablauf/Organisation; Manuelle Therapie im Wandel; Geschichte der Manuellen Therapie; Grundsätze der Manuellen Therapie; Gelenks- und Wundheilungsphysiologie; Biomechanik der Extremitätengelenke; Palpation und translatorische Untersuchung der Extremitätengelenke
- E 2** MDBB-Modell; Biomechanik der Extremitätengelenke; Behandlungstechniken aus verschiedenen Ausgangsstellungen
- E 3** Knorpelphysiologie; Neurophysiologie/neurogene Entzündung; Dreidimensionale Mobilisationen; Manipulationen der Extremitätengelenke; UFK
- EM** Muskelphysiologie; Faszientherapie; Neurophysiologie/segmentale Störungen; Kompensationsmechanismen; ausgewählte Untersuchungs- und Behandlungsschemata
- W 1** Einführung MT Wirbelsäule; Safetytests; Anatomie/Biomechanik/Physiologie ISG/SIG; Untersuchung/Behandlung Becken; Anatomie/Biomechanik/Physiologie LWS Facetten Bandscheiben; Untersuchung und Behandlung LWS

Abschluss:

Zertifikat

260 FP



Fortsetzung Manuelle Therapie

W 2 Anatomie/Biomechanik/Physiologie Thorax
BWS; segmentale Untersuchung; Safetytests;
Neurophysiologie trophische Komponente

W 3 Anatomie/Biomechanik/Physiologie HWS,
Kopfgelenke, TMG; Safetytests; Untersu-
chung und Behandlung HWS, Kopfgelenke,
TMG, UFK

WM Faszientherapie; Posturologie; Untersuchung
und Behandlung Rumpfmuskulatur und
Zwerchfell; Neurophysiologie limbische Kom-
ponente

Refresher:

Wiederholung aller prüfungsrelevanter Unter-
suchungs- und Behandlungstechniken.

Prüfung:

Schriftliche Prüfung mit Fragen aus allen Be-
reichen der Ausbildung. Praktisch/mündliche
Prüfung mit Prüfungsaufgaben zu den Extre-
mitätengelenken und der Wirbelsäule.

Zeiten:

Donnerstag:	09.30 - 17.00 Uhr
Freitag/Samstag:	09.00 - 17.00 Uhr
Sonntag:	09.00 - 13.00 Uhr

Hinweis:

Eine Förderung des Lehrgangs ist über die Agentur
für Arbeit möglich.

Kursleitung:

Lehrteam Physioklinik
im Aitrachtal,
Mengkofen

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Krankengymnasten

Kursgebühr:

390,00 €/Modul
(inkl. Skript, Getränke)

Termine:

siehe Textteil

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

24 FP/Modul

Termine

Manuelle Therapie

Module	MT 05-25	MT 10-25	MT 06-26
E1			
E2			01.10. - 04.10.26
E3			17.12. - 20.12.26
EM			18.03. - 21.03.27
W1			01.07. - 04.07.27
W2	30.07. - 02.08.26		07.10. - 10.10.27
W3	26.11. - 29.11.26	11.03. - 14.03.27	09.12. - 12.12.27
WM	28.01. - 31.01.27	15.07. - 18.07.27	1. Quartal 2028
Refr.	29.04. - 02.05.27	23.09. - 26.09.27	2. Quartal 2028
Prüfung	17.06. - 20.06.27	11.11. - 13.11.27	3. Quartal 2028

Alle aufgeführten Termine unter Vorbehalt.

Hinweis:

Eine Förderung des Lehrgangs ist über die Agentur für Arbeit möglich.



Termine

Manuelle Therapie

Module	MT 11-26	MT 06-27	MT 11-27
E1	05.11. - 08.11.26	10.06. - 13.06.27	18.11. - 21.11.27
E2	18.02. - 21.02.27	19.08. - 22.08.27	1. Quartal 2028
E3	27.05. - 30.05.27	25.11. - 28.11.27	2. Quartal 2028
EM	21.10. - 24.10.27	1. Quartal 2028	3. Quartal 2028
W1	02.12. - 05.12.27	2. Quartal 2028	4. Quartal 2028
W2	1. Quartal 2028	3. Quartal 2028	1. Quartal 2029
W3	2. Quartal 2028	4. Quartal 2028	2. Quartal 2029
WM	3. Quartal 2028	1. Quartal 2029	3. Quartal 2029
Refr.	4. Quartal 2028	2. Quartal 2029	4. Quartal 2029
Prüfung	1. Quartal 2029	3. Quartal 2029	1. Quartal 2030

Alle aufgeführten Termine unter Vorbehalt.

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
Christian Selzle
B.Sc. Osteopathie,
Physiotherapeut

Schlüsseldiaphragmen in der Therapie

Hintergrund:

Der menschliche Körper besitzt nicht nur ein, sondern gleich mehrere Diaphragmen. In der Literatur werden diese meist nicht als Diaphragma bezeichnet, obwohl sie in ihrer Funktion genau diese Aufgaben erfüllen. Sowohl die obere Thoraxapertur als auch das Diaphragma respiratoria regulieren den Ausgleich der Druckverhältnisse vom Becken/LWS bis zum Kopf. Diese Spannungsunterschiede können für verschiedenste Probleme verantwortlich gemacht werden.

Dieser Kurs ist eine Weiterbildung der FobiAk-Schmiede - Synthese aus Wissenschaft, Evidenz und Empirie.

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Masseure mit MT
Heilpraktiker

Kursgebühr:

425,00 €
(inkl. Skript)

Termin:

21.05. bis 23.05.2027

Freitag/Samstag:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Kursziel:

Sie lernen in diesem Kurs die viszerale(n) (organischen) und somatischen (körperlichen) Zusammenhänge bei Funktionsstörungen im Bereich des Schultergürtels und der oberen Thoraxapertur sowie des thorakolumbalen Übergangs (Diaphragma respiratoria) kennen und behandeln. Dabei legen wir sehr viel Wert auf die engen Verknüpfungen der unterschiedlichen Systeme: Nerval System, vaskuläres System, verbindende fasziale oder sonstige bindegewebige Strukturen und natürlich Organe und Gelenke des Bewegungsapparates.

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

25 FP

Lernziel:

Sie erarbeiten sich tief gehende Erkenntnisse in der Anatomie der zervikothorakalen und thorakolumbalen Diaphragmen, ihrer Organe sowie deren Verbindungen. Weiter lernen Sie alle relevanten nervalen und vaskulären Versorgungen kennen.



Fortsetzung Schlüsseldiaphragmen

Sie erforschen die funktionellen und physiologischen Zusammenhänge und erarbeiten sich strukturierte Untersuchungstechniken, die es Ihnen ermöglichen, für jeden Patienten eine individuelle Behandlungsstrategie zu entwickeln, welche zur Ursache der Beschwerden vordringt und diese löst. Unser Ziel ist es nicht, Ihnen ein bestimmtes Behandlungsschema aufzuzeigen, sondern Sie zu einem selbstständig logisch denkenden Therapeuten zu qualifizieren.

Lehrplan: Theorie 30%, Praxis 70%

- Anatomie Schultergürtel/obere Thoraxapertur sowie ThLÜ/Diaphragma und umgebende Strukturen
- Funktionelle Anatomie und Biomechanik im parietalen und viszerale Bereich
- Palpation und Abgrenzung einzelner Strukturen
- Lymphatischer Check-up nach Millard
- Beurteilung der oberen 4 Diaphragmen nach Zink
- Safety
- Behandlung in diesem Bereich

Hinweise:

Mitzubringen sind von der Haut abwischbare Stifte und ein Badehandtuch oder Laken für die Behandlungsbank.

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
Christian Selzle
B.Sc. Osteopathie,
Physiotherapeut

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Masseure mit MT
Heilpraktiker

Kursgebühr:

425,00 €
(inkl. Skript)

Termin:

21.05. bis 23.05.2027

Freitag/Samstag:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

25 FP

Kursleitung:

Reinhard Wolf,
Physiotherapeut,
Heilpraktiker für PT,
Osteopath, Kinder-
osteopath, Kinderbo-
bath- und Manualthe-
rapeut

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Ergotherapeuten
Masseure/Med. Ba-
demeister

Kursgebühr:

225,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

30.08. bis 31.08.2026

1. Tag:

14.30 bis 19.30 Uhr

2. Tag:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

16 FP

Dornmethode/Breuss-Massage nach dem ganzheitlichen Prinzip

Die sanfte Gelenk- und Wirbelkorrektur nach Dorn ist eine echte Lebenshilfe für alle. Mit einfachem Hebelgriff kann jeder sofort ohne Schmerzen und Gefahr das Gelenk in die rechte Position bringen. Die Methode ist ohne Gefahren, sie ist keine Chiropraktik. Verschoebene Wirbel und Gelenke werden in Bewegung schmerzfrei eingerichtet.

Der Kurs wird ergänzt durch die Breuss-Massage, eine sanfte energetische Wirbelsäulenmassage. Sie löst seelische und körperliche Verspannungen. Ergänzend beinhaltet der Kurs außerdem die ganzheitliche Befundung und spezielle auf Dorn bezogene manuelle und osteopathische Techniken.

Kursinhalte: Dorn-Konzept

- Grundprinzipien
- Anatomie
- Befundung der Wirbelsäule und der Muskulatur
- Zusammenhänge zwischen Wirbeln und Organen
- Erkennen/Korrektur von Beinlängendifferenzen, Becken- und Wirbelfehlstellungen
- Selbstübungen für zu Hause
- Möglichkeiten/Grenzen bei der Behandlung

Kursinhalte: Breuss-Massage

- Massage zur Anregung minderversorgter Bandscheiben
- Therapie von Wirbelsäulenleiden z. B. LWS-Syndrom, Lumbago etc.

Der Referent arbeitet mit interaktiven Methoden: Präsentation, Moderation, Gruppenarbeit, Vortrag



Sportphysiotherapie (Kompaktkurs)

Dieser Kurs ist als Einstieg in die Sportphysiotherapie gedacht. Er ist Voraussetzung für Physiotherapeuten und Medizinische Bademeister/Masseure zur „EAP-Qualifikation“.

Kursinhalte:

- Einführung in die Sportphysiotherapie
- Geschichte der Sportphysiotherapie
- Sportverletzungen
Grundlagen der Diagnostik und Therapie
- funktionelle Verbände/Tapen

Kursleitung:

Lehrteam der
Fortbildungsakademie
Plesch

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Masseure/
Med. Bademeister
Schüler der Physio im
3. Ausbildungsjahr

Kursgebühr:

295,00 €
(inkl. Getränke)

Termine:

20.11. bis 22.11.2026
12.11. bis 14.11.2027

jeweils:

09.00 - 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

30 FP

Kursleitung:

Werner Janis Dumbs
Physiotherapeut,
Heilpraktiker

Rückenschmerzen behandeln mit Chiropraktik und myofaszialen Tech- niken

In Deutschland sind Rückenschmerzen enorm verbreitet, obwohl sich die medizinische Versorgung in den Industrienationen stetig verbessert. Somit sind Rückenschmerzen ein häufiger Anlass für einen Therapeutenbesuch. Rückenschmerzen zu quantifizieren und zu beschreiben ist für den Patienten oft schwierig. Dies ist abhängig von ethnischer und sozialer Zugehörigkeit.

Unser Ziel, Rückenschmerzen effektiv zu behandeln, das Zusammenspiel von Gelenken und Muskulatur zu normalisieren, Fehlstellungen, Verschiebungen und Blockaden (Subluxationen) zu erkennen und gezielt zu behandeln, bedarf also Fingerspitzengefühl des Therapeuten.

In diesem Kurs lernen Sie praxisorientiert Blockaden der Wirbelsäule und Rippengelenke zu erkennen und diese effektiv zu lösen. Darüber hinaus wenden wir spezifische manuelle Tiefengewebsstechniken zur Lösung der Bindegewebsverhärtungen und Restriktionen an.

Lernziele:

Im theoretischen Teil des Kurses wiederholen wir die spezielle Biomechanik sowie die Anatomie und ihre Umgebungsstrukturen. Ein wichtiger Aspekt ist hier die Neurologie und der Einfluss auf das Segment.

Für eine erfolgreiche Behandlung ist die richtige Befundung der Blockaden Voraussetzung.

Im intensiven praktischen Üben erlangen wir die

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:

270,00 €
(inkl. Skript und Getränke)

Termine:

26.10. bis 27.10.2026

1. Tag jeweils:

09.00 bis 17.30 Uhr

2. Tag jeweils:

09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

18 FP



Fähigkeit differenzierter segmentaler Befundung der Wirbel- und Rippengelenke. Chiropraktik arbeitet mit schnellen und energiereichen Impulsen, High velocity low Amplitude (HVLA).

Ganzheitliche Betrachtungsweisen der Zusammenhänge zwischen Wirbelsäule, Organen und Funktionsketten kommen in diesem Kurs nicht zu kurz. Besonderen Wert legen wir auf myofasziale und manualtherapeutische Techniken, die zu jeder Behandlung unspezifischer und spezifischer Rückenschmerzen gehören. Hierfür werden wir viel Raum zum Üben verwenden.

Lehrplan:

- Einführung
- Definition
- Kontraindikation
- Lendenwirbelsäule
- Brustwirbelsäule und Rippen
- Halswirbelsäule
- spezifische Anatomie
- Biomechanik
- Neurologie
- Befunderhebung
- Sicherheitstests
- Manipulation

Hinweise:

- Grundlagen der spezifischen Anatomie, Biomechanik und Tests werden wiederholt
- Voraussetzungen zur Ausübung der Chiropraktik: In Deutschland ist eine Heilkundeerlaubnis gesetzlich vorgeschrieben (für Ärzte durch die Approbation, für Therapeuten die Heilpraktiker Anerkennung vom jeweiligen Gesundheitsamt).

Kursleitung:

Werner Janis Dumbs
Physiotherapeut, Heilpraktiker

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:

270,00 €
(inkl. Skript und Getränke)

Termine:

26.10. bis 27.10.2026

1. Tag jeweils:

09.00 bis 17.30 Uhr

2. Tag jeweils:

09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

18 FP

Kursleitung:

Werner Janis Dumbs
Physiotherapeut,
Heilpraktiker

Integrative Fußreflexzonen-therapie

Die FRZ wurde von Dr. Fitzgerald in eine westliche Form gebracht. Damals noch einfach strukturiert, wurde sie im Laufe der Zeit durch verschiedene Therapeuten verfeinert. Grundlage der Methode ist, dass beide Füße reflektorisch den ganzen Organismus widerspiegeln. Nichts wird aus dem Zusammenhang gerissen, es wird immer der ganze Mensch gesehen. Alles was in Unordnung ist, kann in Ordnung gebracht werden. Die Methode eignet sich hervorragend zur Befunderhebung und lässt sich sehr gut in andere Therapieformen integrieren.

Zielgruppe:

Therapeuten
Med. Bademeister/
Masseure
Heilpraktiker
Ärzte

Kursziel:

Sie arbeiten selbständig mit der Integrativen Fußreflexzonen-therapie.

Kursgebühr:

285,00 €
(inkl. Skript und
Getränke)

Lernziele:

Sie lernen die Entstehungsgeschichte der Fußreflexzonenbehandlung und ihre Wirkprinzipien und Indikationen sowie Kontraindikationen kennen. Sie wiederholen die Anatomie des Fußes und erlernen die Fußreflexzonen und Zonengruppen. Sie üben Grifftechniken und die Planung eines Behandlungsaufbaus.

Termin:

28.10. bis 30.10.2026

Freitag/Samstag:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 14.00 Uhr

Abschluss:

Lehgangs-
bescheinigung

Sie haben die Gelegenheit, durch gegenseitiges Üben die gezielte Wirkungsweise der IRFZT zu erfahren. Sie lernen Wirkprinzipien und Reflexzonen, Palpationstechniken und Einsatzmöglichkeiten der IRFZT kennen. Nach und nach erarbeiten wir einen kompletten Behandlungsaufbau, so dass Sie selbstständig mit der IRFZT arbeiten können.



Lehrplan:

- der knöchernen Fuß
- Entstehungsgeschichte
- Wirkprinzipien
- Indikation und Kontraindikation
- Grifftechniken
- Reflexzonen am Fuß
- Zonengruppen
- Behandlungsaufbau
- Behandlungsbeispiele

Kursleitung:

Werner Janis Dumbs
Physiotherapeut,
Heilpraktiker

Zielgruppe:

Therapeuten
Med. Bademeister/
Masseure
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:

285,00 €
(inkl. Skript und
Getränke)

Termin:

28.10. bis 30.10.2026

Freitag/Samstag:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 14.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Kursleitung:

Reinhard Wolf,
Physiotherapeut,
Heilpraktiker für PT,
Osteopath, Kinder-
osteopath, Kinderbo-
bath- und Manualthe-
rapeut

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Ergotherapeuten
Masseure/Med. Ba-
demeister

Kursgebühr:

225,00 €

(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termine:

29.08. bis 30.08.2026

12.05. bis 13.05.2027

1. Tag:

09.00 bis 18.00 Uhr

2. Tag:

09.00 bis 14.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

16 FP

Becken-ISG-Os coccygis-WS **(Befund-Behandlung nach osteopa- thischen Gesichtspunkten) - Unser** **Becken als Basis für die Wirbelsäule**

Der ganzheitliche Therapieansatz widmet sich der Aufrichtung, der Balance sowie der Entspannung des gesamten Beckenraumes, der entscheidenden Basis unserer inneren Organe, die bindegeweblich untereinander verbunden sind. In einer direkten Abfolge von Aktion und Reaktion gelingt so ein stärkender und heilsamer Einfluss auf die WS und somit auch auf Atmung und Stimme.

Kursinhalte:Theorie:

- Anatomie Becken-Sakrum-ISG-Os coccygis-WS (LWS/BWS)
- Anatomie Beckenbänder
- Befund

Praxis:

- spezifische Behandlung Becken-Sakrum-ISG-Os coccygis
- spezifische Behandlung LWS/BWS
+ Mob der Rippengelenke
+ Hochgeschwindigkeitsmobilisation
- Mob des Sternums
+ Hoch-, -mittel-, -tieft thorakale Mobilisation
- Behandlung der Beckenbänder

Teilnahmevoraussetzungen:

Kenntnisse der Anatomie vom Becken und beinhaltenden Strukturen

Der Referent arbeitet mit interaktiven Methoden: Präsentation, Moderation, Vortrag



PST - Kinesiology Tape

Kursleitung:
Lehrteam FORTIS-
AKADEMIE

Nach einer Idee von Dr. Kenzo Kase verbreitet sich seit ca. 15 Jahren eine völlig neue Methode des Taping in Deutschland. Verwendet wird dabei ein farbiges und sehr elastisches Material. Diese Technik basiert nicht auf mechanischer Stabilisierung von Gelenken wie das klassische Taping, sondern aktiviert über die Sensibilisierung von Rezeptoren körpereigene Prozesse. Dabei kommt es meist zur raschen Schmerzlinderung und zur Verbesserung von Muskel- und Gelenkfunktionen. Verspannungen werden gelöst und daraus resultierende Probleme beseitigt. Die Wirkung erklärt sich einerseits durch den sensomotorischen Effekt, andererseits durch die deutliche Verbesserung der Durchblutung und Lymphmotorik durch die speziellen Eigenschaften des elastischen Materials.

Zielgruppe:
Physiotherapeuten
Krankengymnasten
Masseure

Kursgebühr:
265,00 €
(inkl. Tapematerial,
Skript und Getränke)

Termine:
21.11. bis 22.11.2026
27.11. bis 28.11.2027

Samstag:
09.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag:
09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Kursinhalte:

- Grundlagen der Methode
- Materialkunde
- Wirkungen und Besonderheiten
- verschiedene Anlagetechniken
- Tapeanlagen:
Achillessehne, Sprunggelenk, Kniegelenk,
LWS/HWS/Statik, Schulter, Tennisellbogen,
Kiefergelenk, Lymphtaping u. v. m.



Bitte bringen Sie zum Kurs eine gut schneidende Schere mit.

Kursleitung:

Lehrteam der ATLAS-
Rückenschule, Berlin
Matthias Fenske,
Markus Frey,
PT, MT, Rückenschul-
lehrer, Feldenkrais-
Lehrer

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Ärzte

Kursgebühr:

220,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

11.11. bis 12.11.2026
13.01. bis 14.01.2028

1. Tag:

14.00 bis 18.00 Uhr

2. Tag:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

15 FP

Schröpfanwendung in der Physiotherapie

Schröpfen ist eine uralte Therapiemethode und gehört zu den Kerndisziplinen der Naturheilkunde. Nahezu jede körperliche Störung kann durch das Schröpfen positiv beeinflusst werden. Die Kenntnisse der Schröpfbehandlung lassen sich gewinnbringend in den medizinisch-therapeutischen Praxisalltag integrieren. Auch in die Physiotherapie.

Die Schröpftherapie gehört zu den ausleitenden Verfahren und dient der Entgiftung und Entschlackung. Stauungen im Gewebstoffwechsel werden reduziert. Gestörte Gewebeelastizität normalisiert sich. Chronische und schmerzhaft Prozesse werden einer Heilung zugeführt. Die durch das Schröpfen erzeugte punktuelle Gewebsdurchblutung und Vermehrung des lymphatischen Flusses erhöht unmittelbar die heilende Zelltätigkeit. Das Immunsystem und der gesamte Organismus werden durch die Ausschüttung von Hormonen zur nachhaltigen Regulation angeregt. Selbstheilungskräfte werden gezielt aktiviert.

Mit Hilfe von Schröpfgläsern wird ein Unterdruck auf der Haut erzeugt. Vorher lokalisierte Reflex- und Schmerzbereiche der Körperoberfläche kommen als Schröpfzonen in Betracht. Muskuläre Verspannungen (Myogelosen) und Schmerzen des Bewegungsapparates können durch das Schröpfen ebenso behandelt werden wie organisch-reflektori-sche Beschwerden.

Grundlage des Schröpfens ist die Kenntnis der Segment-Anatomie. Hierzu werden Blick- und



Fortsetzung Schröpfanwendung in der ...

Palpationsdiagnostik geschult. Bindegewebig veränderte und gestörte Areale werden strukturell genau lokalisiert. Neurophysiologische Zusammenhänge, Wechselwirkungen (z. B. mit Organen) und klinische Erscheinungsbilder des Körpers werden plausibel erläutert. Vegetativ-reflektorische Regulationsmechanismen und Projektionszeichen werden verdeutlicht.

Anhand verschiedener Krankheitsbilder (Lumbago, Kopf- und Gesichtsschmerzen, Schulter-Arm-Syndrom, Bluthochdruck, Atembeschwerden, Magenüberempfindlichkeit, Darmerkrankungen, Menstruationsbeschwerden u. v. m.) wird beispielhaft gezeigt, wie sich die Schröpfstechniken effektiv in den physiotherapeutischen Behandlungsplan integrieren lassen.

Im Kurs werden unterschiedliche Schröpfstechniken (jedoch ausschließlich trockenes Schröpfen!) und die Schröpfmassage gezeigt und geübt.

Die Materialien für das Schröpfen werden zur Verfügung gestellt.

Literaturhinweis:

Darf ich Schröpfstechniken in die Behandlung einbauen?

D. Benjamin Alt

VPTMAGAZIN 2015; 01(04): 18

DOI: 10.1055/s-0035-1569128

Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York

Kursleitung:

Lehrteam der ATLAS-Rückenschule, Berlin
Matthias Fenske,
Markus Frey,
PT, MT, Rückenschullehrer, Feldenkrais-Lehrer

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Ärzte

Kursgebühr:

220,00 €
(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Termin:

11.11. bis 12.11.2026
13.01. bis 14.11.2028

1. Tag:

14.00 bis 18.00 Uhr

2. Tag:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

15 FP

Kursleitung:

Reinhard Wolf,
Physiotherapeut,
Heilpraktiker für PT,
Osteopath, Kinder-
osteopath, Kinderbo-
bath- und Manualthe-
rapeut

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Masseure/Med. Ba-
demeister
Schüler/Studenten
Physiotherapie

Kursgebühr:

275,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

01.12. bis 02.12.2026

jeweils:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

20 FP

Ganzheitliche Skoliosebehandlung (in Anlehnung an die Schroth-Thera- pie) - Aufbaukurs

Unbehandelt entwickeln KISS-Kinder nicht selten Skoliosen, Gleichgewichts- und Koordinationsstörungen, die die so betroffenen Kinder und Jugendliche physiologisch wie psychologisch immer weiter aus dem Gleichgewicht bringen können.

Vertiefen Sie die Basiselemente des Grundkurses nach Schroth aus ganzheitlicher Perspektive und erlernen Sie dynamische Korrekturtechniken, die helfen, die äußere und innere Balance des Patienten wiederherzustellen.

Kursinhalte:Theorie:

- Wiederholung der Schroth-Elemente
- Theorie vier- und mehrbogige Skoliosen
- Rund-, Flachrücken (K-Muster)
- Weitere Nomenklatur nach Schroth
- Beschreibung/Funktion der Faszien in Bezug Skoliosen
- Foto-/Videovorstellung

Praxis:

- Allgemeine Wiederholung
- Korrekturen in verschiedenen ASTEN
 - BL, SL, RL
 - Mit Stäben
 - Dynamische Korrekturen (über Extremitäten)
- Muskelzylinder
- Schulterzüge-Schultergegenzüge
- Korrekturen (Mobilisationgriffe)



Fortsetzung

- Weitere Behandlungsmöglichkeiten von L-Skoliosen (vier- und mehrbogige)
- Weitere Behandlungsmöglichkeiten von T-Skoliosen (3-bogige)
- Vertiefung der Schroth-Behandlung
- Korrekturen Rund- und Flachrücken
- Behandlung/Dehnung der skolioserelevanten Faszien
- Allgemeine Atlasmobilisationstechniken

Voraussetzungen:

Besuch des Grundkurses

Mitzubringen:

- Bequeme Kleidung, Bikinioberteil o. ä. (für gegenseitige Befundung),
- großes Handtuch
- 3 Farbstifte (blau, rot, grün)
- 4 Stück Lagerungssäckchen (Reis- oder Sandsäckchen)

Der Referent arbeitet mit interaktiven Methoden:
Präsentation, Moderation, Gruppenarbeit, Vortrag

Kursleitung:

Reinhard Wolf,
Physiotherapeut,
Heilpraktiker für
PT, Osteopath,
Kinder-osteopath,
Kinderbobath- und
Manualtherapeut

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Masseure/
Med. Bademeister
Schüler/Studenten
Physiotherapie

Kursgebühr:

275,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

01.12. bis 02.12.2026

jeweils:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

20 FP

Kursleitung:

Lehrteam
Fortbildungsakade-
mie Plesch

KG am Gerät inkl. MAT/ MTT – BG- Zulassung (40 UE)

VDAK anerkannt

Dieser Kurs ist Voraussetzung, um KG am Gerät mit den Krankenkassen abrechnen zu können.

BG anerkannt für die EAP-Zulassung.

Lehrinhalte:**Zielgruppe:**

Physiotherapeuten

Kursgebühr:

395,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

09.09. bis 12.09.2027

jeweils:

09.00 bis 17.30 Uhr

Abschluss:

Abrechnungsberechtig-
ung für die Position
„Gerätegestützte
Krankengymnastik“

- Organisation und Einsatzmöglichkeiten
- Biomechanik/Kinesiologie
- angewandte Trainings- und Bewegungslehre
 - motorische Hauptbeanspruchungsformen/
 - pädagogische und psychologische Aspekte
 - praktische Umsetzung unter Berücksichtigung therapeutischer Zielsetzungen
- Einsatz von Geräten
 - Krafttrainingsgeräte (Rehabilitationsgeräte)
 - Ausdauertrainingsgeräte (Ergometer, Laufband)
 - Koordinationsschulungsgeräte (Propriozeptionstraining)
- Ausstattungsmöglichkeiten
- Anwendungsprinzipien
 - Krafttrainingsmethoden und -geräte im Hinblick auf therapeutische Zielsetzungen
 - Exzentertechnik und muskelphysiologische Belastungsformen im Krafttraining

40 FP



Fortsetzung KG am Gerät ...

- Möglichkeiten der Belastungssteuerung im Kraft- und Ausdauertraining mit Geräten
- funktionelle Aspekte
 - Indikationsspezifischer Einsatz von Geräten
 - Belastungsbestimmung
- Praxis
 - Selbsterfahrung mit Kraft-, Koordinations- und Ausdauertrainingsgeräten
 - Ausgleichstraining
- indikationsorientierte Maßnahmen zu Training und Therapie
- indikationsspezifische Komplexbehandlungen der:
 - oberen Extremität
 - unteren Extremität
 - Wirbelsäule

Theorieteil: Donnerstag/Freitag:
An der Wiesenmühle 1
09224 Chemnitz

Praxisteil: Samstag/Sonntag:
Kooperationspartner
Pro Vitas GmbH
Chemnitzer Straße 82
09322 Penig

Kursleitung:

Lehrteam
Fortbildungs-
akademie Plesch

Zielgruppe:

Physiotherapeuten

Kursgebühr:

395,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

09.09. bis 12.09.2027

jeweils:

09.00 bis 17.30 Uhr

Abschluss:

Abrechnungsberechtigung für die
Position „Geräte-
gestützte Kranken-
gymnastik“

40 FP



Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
 Marcus Pelka
 Physiotherapeut,
 Osteopath, Sportphysiotherapeut bei der
 Rudernationalmannschaft

Zielgruppe:

Heilpraktiker, HP in
 Ausbildung, Physiotherapeuten, Ärzte
 und Osteopathen

Kursgebühr:

490,00 €
 (inkl. Skript, Getränke)

Termin:

10.04. bis 11.04.2027

jeweils:

09.00 bis 17.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
 bescheinigung

Dry Needling - Die klinische Essenz der Dry Needling Therapie

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Hintergrund:

Dry Needling ist eine sehr wirksame Form der Triggerpunkt-Therapie. Mit Dry Needling werden myofasziale Triggerpunkte und Faszien behandelt. Dabei sticht man mit einer sterilen Akupunktur-Nadel in den Triggerpunkt. Der Nadelstich regt die Sauerstoffversorgung der verspannten Muskelfasern und der Faszien wieder an, senkt die Entzündungsreaktion, verbessert die Durchblutung und löst so die Verspannung dauerhaft und nachhaltig. Der Einstich in den Triggerpunkt erzeugt eine kurze, lokale Zuckungsreaktion im Hartspannstrang, die von vielen Patienten jedoch als angenehmer „Wohlschmerz“ und lösend empfunden wird.

Kursziel/Lernziel:

Nach dem Kurs sind Sie in der Lage, myofasziale Triggerpunkte differenziert zu diagnostizieren und diese mittels Dry Needling zu behandeln. Dieser Einführungskurs vermittelt die klinische Essenz der Dry Needling Therapie und beinhaltet praktisches und theoretisches Grundlagenwissen sowie die Behandlung der in der Praxis am häufigsten von Triggerpunkten betroffenen Muskeln. Der Kurs ist dabei sehr praxisbezogen. Die Teilnehmenden üben das Dry Needling unter Aufsicht untereinander.

Lehrplan:

40 % Theorie, 60 % Praxis

- Einführung
- Indikationen / Kontraindikationen
- Umgang mit dem Patienten



Fortsetzung Dry Needling

- Praktische Prinzipien und Hygienemaßnahmen
- Myofasziale Triggerpunkte
- Praxis: Dry Needling

Hinweise, bitte beachten:

- Dry Needling (invasive Methode) darf per Gesetz in Deutschland nur von Ärzten und Heilpraktikern angewendet werden, es können aber alle bei der Zielgruppe genannten Berufsgruppen mit medizinischer Ausbildung teilnehmen.
- Für diesen Kurs wird Material benötigt, dass bitte vorab von jedem Teilnehmer selbständig besorgt werden soll:

Dry Needling Nadeln 0,30 x 50 mm

Dry Needling Nadeln 0,30 x 30 mm

Jeweils eine Packung ist ausreichend.

Empfehlenswert sind die B-Type oder J-Type Nadeln von Seirin.

Das Material ist unter anderem in diesen Shops erhältlich:

<https://www.doccheckshop.de/praxis-ausstattung/naturheilkunde-wellness/akupunktur/11146/seirin-b-typ-akupunkturnadeln>

<https://www.physiosupplies.de/seirin-b-type-dry-needling-nadeln-100>

https://www.docsave.com/start/index.php?page=shopdetail&kat=dryneedling&id=729&q=&pageNum_produkte=4&totalRows_produkte=12

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
Marcus Pelka
Physiotherapeut,
Osteopath, Sportphysiotherapeut bei der Rudernationalmannschaft

Zielgruppe:

Heilpraktiker, HP in Ausbildung, Physiotherapeuten, Ärzte und Osteopathen

Kursgebühr:

490,00 €
(inkl. Skript, Getränke)

Termin:

10.04. bis 11.04.2027

jeweils:

09.00 bis 17.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

Kursleitung:

Reinhard Wolf,
Physiotherapeut,
Heilpraktiker für PT,
Osteopath, Kinder-
osteopath, Kinderbo-
bath- und Manualthe-
rapeut

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Masseure/Med. Ba-
demeister
Schüler/Studenten
Physiotherapie

Kursgebühr:

275,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

10.05. bis 11.05.2027

jeweils:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

20 FP

Ganzheitliche Skoliosebehandlung **(Grundkurs)**

Eine Skoliose ist eine Veränderung der Wirbelsäule, die weder aktiv noch passiv vollständig ausgleichbar ist. Sie ist mit einer Deformierung und gleichzeitigen Verdrehung der Wirbelkörper, insbesondere im Scheitel der Krümmung verbunden. Durch die Verdrehung (Rotation) entsteht auf der Konvexseite der Krümmung der „sog. Rippenbuckel“, auf der Gegenseite (Konkavseite) das Rippental. Die Thoraxdeformierung ist auch an der Vorderseite des Brustkorbs zu erkennen. Die zunehmende Verkrümmung der Wirbelsäule ist im Allgemeinen gleichzeitig mit einer zunehmenden Versteifung verbunden.

Eine Skoliose setzt sich i.d.R. aus einer Primär- und einer Sekundärkrümmung zusammen. Die Primärkrümmung, meist im Brustwirbelsäulenbereich, ist stärker ausgeprägt, die Wirbelkörper zeigen die stärkeren Deformierungen und sind stärker verdreht. Die zunehmende Verkrümmung der Wirbelsäule geht gleichzeitig mit einer zunehmenden Bewegungseinschränkung einher.

Kursinhalte:**Theorie:**

- Erklärung „Skoliose“ (Einteilung)
- Blockmodell
- Foto-/Videovorstellung
- Skolioseeinteilung (3-, 4-bogig)
- Ursachen einer Skoliose
- Indikation/Kontraindikation
- Befundung (Stand, Sitz, RL)
- Befund Ilium ant/post
- Befund Os sakrum (Nutation/Contranutation)



- Psoassynergie
- Nomenklatur nach Schroth
- Zusammenhang Atlas-Skoliose (absteigende M-Kette)
- Zusammenhang OSG-Skoliose (aufsteigende M-Kette)
- ADL-Tipp's (Beruf, Freizeit, Sport)

Praxis:

- Inspektion/ Palpation
- Beckenkorrekturen nach Schroth in versch. ASTEN
- Spezifische Behandlung bei T-Skoliosen (3-bo-gige)
- Spezifische Behandlung bei L-Skoliosen (4-bo-gige)
- Behandlung Ilium ant/post
- Behandlung Os sakrum (Nutation/Contranutatio-n)
- Korrekturen in verschiedenen ASTEN
 - BL, SL, RL
- Derotationübungen (Raffen)
- 3-D Korrekturatmung
- Anleiten eines Heimprogramms

Erlernen der Behandlung von verschiedenen Skoliosen von Kindern bis zum Erwachsenen.

Betrachtung der Ursache-Folge-Ketten und deren Auswirkung auf die Skoliosen.

Mitzubringen:

- Bequeme Kleidung, Bikinioberteil o. ä. (für gegenseitige Befundung),
- großes Handtuch
- 3 Farbstifte (blau, rot, grün)
- 4 Stück Lagerungssäckchen (Reis- oder Sandsäckchen)

Kursleitung:

Reinhard Wolf,
Physiotherapeut,
Heilpraktiker für PT,
Osteopath,
Kinderosteopath,
Kinderbobath- und
Manualtherapeut

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Masseure/
Med. Bademeister
Schüler/Studenten
Physiotherapie

Kursgebühr:

275,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

10.05. bis 11.05.2027

jeweils:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

20 FP

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
 Marcus Pelka
 Physiotherapeut,
 Osteopath, Sportphy-
 siotherapeut bei der
 Rudernationalmann-
 schaft

Ganzheitliche Narbentherapie – Das neue 2-Tages-Intensivkonzept

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Hintergrund:

Dieses Konzept eröffnet neue therapeutische Perspektiven bei komplexen Beschwerdebildern. Es verbindet moderne Wissenschaft, klinische Erfahrung und praktische Techniken zu einem innovativen Gesamtkonzept. Das wissenschaftlich tief verankerte Skript verbindet

Zielgruppe:

Therapeuten
 Logopäden
 Masseure
 Heilpraktiker
 Osteopathen

Kursgebühr:

360,00 €

(inkl. Skript und Getränke)

- Tensegrity
- Mechanotransduktion
- neurolymphatische Achsen
- viszerale Ketten
- psychologische Faktoren
- moderne Narbenforschung

Termin:

22.09. bis 23.09.2027

jeweils:

09.00 bis 17.30 Uhr

zu einem einzigartigen, klinisch sofort anwendbaren Konzept. Sie erhalten kein Standard Narbenseminar, sondern ein hochmodernes, interdisziplinäres Behandlungssystem, das in dieser Form nur hier vermittelt wird.

Kursziel:

Nach diesem Kurs beherrschen Sie ein ganzheitliches, evidenzbasiertes Behandlungskonzept, mit dem Sie:

- verschiedene Narbenformen sicher erkennen
- funktionelle, viszerale und neurovegetative Auswirkungen beurteilen

Abschluss:

Lehrgangs-
 bescheinigung

20 FP



Fortsetzung Narbentherapie

- Narben gezielt manuell, viszeral, instrumentell und physikalisch behandeln
pathologische Narbenbildung aktiv beeinflussen
- psychologische Kontextfaktoren in die Therapie integrieren
- komplexe Beschwerdebilder über narbige Störfelder verstehen und behandeln

Lehrplan (Auszug):

1. Wundheilung & Bindegewebsphysiologie
2. Psychologische & neurovegetative Faktoren
3. Behandlungstechniken (Hands-on)
 - Manuelle Techniken:
 - Viszerale Techniken:
 - Instrumentelle & physikalische Verfahren:
4. Narbenarten & klinische Muster
5. Befund & Assessments

Lehrmaterial:

- umfangreiches Skript (wissenschaftlich fundiert, klinisch orientiert)
- Praxisleitfäden & Spickzettel
- Fallbeispiele & Behandlungsalgorithmen

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
Marcus Pelka
Physiotherapeut,
Osteopath, Sportphysiotherapeut bei der Rudernationalmannschaft

Zielgruppe:

Therapeuten
Logopäden
Masseure
Heilpraktiker
Osteopathen

Kursgebühr:

360,00 €
(inkl. Skript und Getränke)

Termin:

22.09. bis 23.09.2027

jeweils:

09.00 bis 17.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung
20 FP

Kursleitung:

Reinhard Wolf,
Physiotherapeut,
Heilpraktiker für PT,
Osteopath, Kinder-
osteopath, Kinderbo-
bath- und Manualthe-
rapeut

Zielgruppe:

Masseure
Therapeuten
Logopäden

Kursgebühr:

295,00 €/Kursteil
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termine:

T1: 27.02. - 28.02.27
T2: auf Nachfrage

jeweils:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

20 FP

Manuelles Behandlungskonzept bei Kindern

Erfahren Sie mehr über die kindliche Anatomie, über die neurologischen und motorischen Entwicklungsschritte und über die Befundung bei Säuglingen und Kindern. Erlernen Sie spezifische Behandlungsstrategien auf Basis der Manuellen Therapie, mit denen Sie Funktionsstörungen effektiv korrigieren können.

Kursinhalte:

Dieser Kurs besteht aus zwei voneinander unabhängigen Modulen, die auch einzeln gebucht werden können.

Themenkomplexen:

- Schwerpunkt Kopfgelenke, insbesondere Atlas, bei Kindern und Säuglingen, Lageanomalien bei Säuglingen, Kiefergelenk, HWS
- Mobilisation der WS bei Kindern und Säuglingen, besonders ISG und BWS
- Transfer in die Skoliosetherapie
- präzise Befundung nach motorischen und neurologischen Aspekten,
- Besonderheiten der Extremitätengelenke, bezüglich Mobilisationstechniken,
- funktionelle Zusammenhänge zum Beispiel im Bereich Hüfte oder Fuß

Teil 1 (0 bis 4 Jahre): (Auszug aus Lehrinhalten):

- intrauterine Entwicklung
- Schädelentwicklung
- Phasen der Geburt --> vaginaler Geburtsvorgang
- Geburtsanomalien
- bestimmte frühkindliche Reflexe
- Grenzsteine der Entwicklung
- Schädelasymmetrien
- WS (infantile Skoliosen)
- Os sakrum (Befund/Behandlung)
- Beschreibung/Test/Behandlung Os occiput (z.B. ab-



Fortsetzung Manuelles Behandlungskonzept ...

- geflachte Hinterhäupte, Kopf-, Nackenschmerzen, Schädelasymmetrie)
- Beschreibung/Test/Behandlung Os sphenoid (z.B. Schädelasymmetrie)
- Bew-Test OAA, Atlasblockaden, Schiefhals
- Tortikollis (Schiefhalssymptomatiken, Atlasblockaden)
- Befund

Hinweis: Am Teil 1 nehmen Schülerinnen und Schüler der Ergotherapie im 3. Ausbildungsjahr teil.

Teil 2 (ab 4 Jahre): (Auszug aus Lehrinhalten):

- kurze Wiederholung von Modul I
- WS (juvenile Skoliosen)
- Beschreibung/Test/Behandlung Ossa temporalia (z.B. Tinnitus, Kopfschmerz, Zahn- und Kieferprobleme)
- Beschreibung/Test/Behandlung Os sphenoid (z.B. Augen-, Kiefer-, Zahn-, Trigemini-probleme)
- Rippen, Sternum (Trichterbrust)
- Untersuchung Schulter/ACG/SCG/Rippen/Clavikulafrakturen
- HWS (Atlasblockaden, Schiefhals)
- Becken
- Os sakrum (Befund/Behandlung)
- Os coccygis
- Beckenbänder
- Atemprobleme:
 - Sekretlösung (z.B. Mukoviszidose)
 - Ausatemtechniken bei obstruktiven Erkrankungen (z. B. Asthma etc.)
 - Techniken bei Restriktiven Erkrankungen (z. B. Rippenfrakturen, -prellungen etc.)

Kursleitung:

Reinhard Wolf, Physiotherapeut, Heilpraktiker für PT, Osteopath, Kinder-osteopath, Kinderbobath- und Manualtherapeut

Zielgruppe:

Masseure
Therapeuten
Logopäden

Kursgebühr:

295,00 €/Kursteil
(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Termin:

T1: 27.02. - 28.02.27
T2: auf Nachfrage

jeweils:

09.00 bis 18.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

20 FP

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
Matthias Pöllmann

Chiropraktik - ein neuer Ansatz **(Grundkurs)**

Der Begriff „Chiropraktik“ setzt sich zusammen aus dem altgriechischen „cheir“ (Hand) und „practos“ (anwenden). Es handelt sich dabei um eine sehr alte Form der Medizin, die rein manuell unter einfachsten Bedingungen überall durchgeführt werden kann.

In dieser Ausbildung geht es um die ursprüngliche amerikanische Chiropraktik ohne technische Hilfsmittel, erweitert um einen neuen neurologischen Ansatz. Der Dozent hat es mit diesem Konzept geschafft, einen Schulterschluss der Chiropraktik mit der modernen Neurologie herzustellen.

Im Unterricht erlernen Sie Reflextechniken, Impulstechniken und Manipulationstechniken (HVLAT-Techniken) der Wirbelgelenke, Rippengelenke und der Extremitätengelenke.

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
mit abgeschlossener
MT-Ausbildung

Kursgebühr:

675,00 €

(inkl. Skript, Getränke)

Lernziele:

Sie vertiefen die Biomechanik, Anatomie und Physiologie verständlich, einfach und prägnant, zugeschnitten auf die Behandlung. Sie erlernen die Hintergründe zur Behandlung von Kleinkindern und Säuglingen als auch den Umgang und die Etablierung von regelmäßigen Propylaxebehandlungen. Einen wichtigen Teil des Konzeptes stellt der Einfluss der Neurologie auf das Gelenk und umgekehrt dar.

„Erlanget Wissen über das Rückgrat, von diesem gehen viele Krankheiten aus“. Diese Erkenntnis von Hippokrates begleitet den Chiropraktiker bis heute. Das Nervensystem kontrolliert und steuert unsere Körperfunktionen. Zentral ist hier die Wirbelsäule mit ihren Gelenken. Dort treten die Spinalnerven aus und versorgen den ganzen Organismus mit Informationen.

Sie trainieren ein schnelles System der Untersuchung, Diagnose von Blockaden und die notwendigen Sicher-

Termin:

04.11. bis 07.11.2027

Donn. - Samstag:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

35 FP



heitsüberprüfungen, um Kontraindikationen auszuschließen. Auch die Patientenaufklärung zu diesen Eingriffen spielt eine große Rolle.

Die ganzheitliche Betrachtungsweise der Zusammenhänge zwischen Wirbelsäule, Organen und Faszien kommt in diesem Kurs nicht zu kurz. Denn: „Der Körper macht keinen Fehler!“ Die regulierenden Impulse erreichen aufgrund bestehender Subluxationen ihr Ziel nicht. Insofern macht der Chiropraktiker „den Weg frei!“ für die Autoregulation / Selbstheilung des Körpers.

Besonderer Wert wird auf die Sicherheit-Testüberprüfungen gelegt, die zu jeder professionellen Chiropraktik gehören. Die Ausbildung ist sehr praktisch angelegt, damit Sie als Teilnehmer sich schon während des Kurses eine gewisse Routine erarbeiten.

Lehrplan:

- Einführung, Geschichte, Hintergrund
- Neurophysiologische Wirkung der Chiropraktik (direkter Einfluss auf die Plastizität des Gehirns)
- Patientenaufklärung, Risikobewertung
- Sicherheitsuntersuchungen, bildgebende Verfahren
- Chiropraktik der LWS, BWS, HWS und des ISG-Gelenks
- Chiropraktik der Rippengelenke
- Chiropraktik des Schädels und des Kiefergelenks
- Chiropraktik der oberen Extremität
- Chiropraktik der unteren Extremität
- Verbindung mit Mobilisation nervaler Strukturen®
- Abrechnung der Chiropraktik nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker

Im Preis ist ein Lehrbuch (45,00 €) enthalten.

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
Matthias Pöllmann

Zielgruppe:

Physiotherapeuten mit
abgeschlossener MT-
Ausbildung

Kursgebühr:

675,00 €
(inkl. Skript, Getränke)

Termin:

04.11. bis 07.11.2027

Donn. - Samstag:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

35 FP

Kursleitung:

Dr. Kay Bretschneider, Mediziner,
Marcel Leuschner, Jurist,
Annegret Linke, Physiotherapeutin, Sektorale Heilpraktikerin der Physiotherapie

Zielgruppe:

Physiotherapeuten

Kursgebühr:

395,00 €
(inkl. Skript, Prüfung und Snacks)

Gebühr zur Überprüfung nach Aktenlage:

zw. 200,00 - 500,00 €

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

08.00 bis 16.00 Uhr

Prüfung:

08.00 bis 10.00 Uhr

Abschluss:

Sektoraler Heilpraktiker der Physiotherapie

24 FP

Sektoraler Heilpraktiker auf dem Gebiet der Physiotherapie

Die sektorale Heilpraktikerausbildung ist auf die Ausübung im Bereich der Physiotherapie beschränkt. Die Zulassung ermöglicht Physiotherapeuten, Patienten anzunehmen, zu untersuchen und zu behandeln, die vorher keinen Arzt konsultiert haben oder Behandlungen fortzuführen, wenn das ärztliche Rezept beendet ist. Die Erlaubnis ist auf Methoden beschränkt, die in der Berufsausbildung zum Physiotherapeuten bzw. in zugelassenen Weiterbildungen erlernt wurden.

Kursinhalte:**Berufs- und Gesetzeskunde**

- Heilpraktikergesetz und Durchführungsbestimmungen – Abgrenzung der heilkundlichen Tätigkeit als Physiotherapeut gegenüber Ärzten und allgemein tätigen Heilpraktikern
- weitere Rechtsvorschriften, deren Kenntnis im Interesse des Patientenschutzes bei der selbstständigen Berufsausübung erforderlich ist

Erstdiagnostik

- Erkennen von Warnhinweisen, bei deren Vorliegen eine zusätzliche Diagnostik durch einen Arzt erforderlich ist und eingeleitet werden muss (z.B. bei schlechtem Allgemeinzustand, bei bekannten Tumorerkrankungen, bei Gefäßverschlusszeichen etc.)
- Erfahrungen aus der Praxis einer Physiotherapeutin mit sektoraler Heilpraktiker-Erlaubnis



Fortsetzung Sektoraler Heilpraktiker auf dem Gebiet der Physiotherapie

Zulassungsvoraussetzungen zur Überprüfung

- Staatliche Berufserlaubnis als Physiotherapeut
- Mindestalter von 25 Jahren zum Zeitpunkt der Überprüfung
- Hauptwohnsitz im Freistaat Sachsen
- tabellarischer Lebenslauf
- Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses
- Vorlage eines Gesundheitsattestes über die physische und psychische Gesundheit sowie über die Sucht- und Drogenfreiheit

H

Die Heilmethoden Osteopathie und Chiropraktik dürfen vom Sektoralen Heilpraktiker auf dem Gebiet der Physiotherapie weder beworben noch ausgeübt werden.

Termin:

04.11. bis 06.11.2027

Prüfung:

26.11.2027

Kursleitung:

Dr. Kay Bretschneider,
Mediziner,
Marcel Leuschner,
Jurist,
Annegret Linke, Physiotherapeutin, Sektorale Heilpraktikerin der Physiotherapie

Zielgruppe:

Physiotherapeuten

Kursgebühr:

395,00 €
(inkl. Skript, Prüfung und Snacks)

Gebühr zur Überprüfung nach Aktenlage:

zw. 200,00 - 500,00 €

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

08.00 bis 16.00 Uhr

Prüfung:

08.00 bis 10.00 Uhr

Abschluss:

Sektoraler Heilpraktiker der Physiotherapie

24 FP

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
 Marcus Pelka
 Physiotherapeut,
 Osteopath, Sportphysiotherapeut bei der
 Rudernationalmannschaft

Zielgruppe:

Therapeuten
 Heilpraktiker
 Osteopathen
 Masseure
 Med. Bademeister

Kursgebühr:

306,00 €
 (inkl. Skript, Getränke)

Termine:

12.12. bis 13.12.2026
 20.09. bis 21.09.2027

1. Tag:

09.00 bis 18.00 Uhr

2. Tag:

08.30 bis 15.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
 bescheinigung

18 FP

CRPS - Komplexes regionales Schmerzsyndrom an der oberen Extremität

Hintergrund:

In der therapeutischen Berufsausbildung wird das Krankheitsbild oft nur wenig bearbeitet. Im Berufsalltag tritt es jedoch immer häufiger auf und sollte vom Behandler möglichst schnell erkannt werden, um die Erfolgschancen der Therapie maximal auszuschöpfen.

Kursziel:

Im Kurs lernen Sie, ein CRPS beim Patienten frühzeitig zu erkennen. So erhöht sich die Erfolgschance für den Patienten, und sein Leidensweg wird verkürzt. Es werden verschiedene therapeutische Herangehensweisen an das sehr komplexe Krankheitsbild CRPS aufgezeigt und es wird besprochen, wie wir mit den Patienten adäquat umgehen können. Sie lernen somit Behandlungstechniken kennen, die auch im getakteten Praxisalltag effektiv funktionieren.

Lernziel:

Zuerst wird die Physiologie der Bereiche vegetatives Nervensystem und Schmerzentstehung durchleuchtet. Anschließend lernen Sie, was bei Patienten mit CRPS „schief geht“ und Sie lernen die Auswirkungen zu verstehen. Es werden die aktuellen Leitlinien in der Behandlung von CRPS vorgestellt und das notwendige interdisziplinäre Diagnose- und Behandlungssystem aufgezeigt. Das Hauptaugenmerk liegt in diesem Kurs auf dem praktischen Üben von Techniken, mit denen wir auf unterschiedliche Bereiche des Körpers positiv einwirken müssen.



Fortsetzung CRPS

Lehrplan:

30 % Theorie, 70 % Praxis

- Entstehungsmechanismen von CRPS
- interdisziplinäre Diagnose- und Therapiemöglichkeiten,
- die Beteiligung des Vegetativen Nervensystems und seine Behandlung,
- die Entstehung von Schmerz und die Schmerztherapie,
- Behandlungstechniken wie Mobilisation nervaler Strukturen® Dierlmeier Konzept, Spiegeltherapie, Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage, PNF und Entspannungstechniken

Kursleitung:

Lehrteam MediABC,
Marcus Pelka
Physiotherapeut,
Osteopath, Sportphysiotherapeut bei der Rudernationalmannschaft,

Zielgruppe:

Therapeuten
Heilpraktiker
Osteopathen
Masseure
Med. Bademeister

Kursgebühr:

306,00 €
(inkl. Skript, Getränke)

Termine:

12.12. bis 13.12.2026
20.09. bis 21.09.2027

1. Tag:

09.00 bis 18.00 Uhr

2. Tag:

08.30 bis 15.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

18 FP

Kursleitung:

Dr. rer. medic.
Holm Thieme,
Freital,
Physiotherapeut,
B. SC. (PT), M. Sc.

Spiegeltherapie

Der Schlaganfall gehört zu den häufigsten Ursachen für Behinderungen im Erwachsenenalter. Besonders die motorischen Funktionsstörungen führen zu verminderter Selbständigkeit der Betroffenen. In den letzten Jahren wurden aufgrund wachsender Erkenntnisse eine Reihe von neuen Therapieverfahren, z. B. die Spiegeltherapie, zur Behandlung der motorischen Defizite entwickelt. Die Spiegeltherapie wird neben der Behandlung der motorischen Funktionen auch zur Wiederherstellung sensorischer Funktionen sowie zur Verringerung von Schmerzen und Neglekt in der Therapie eingesetzt.

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Ergotherapeuten
Neuropsychologen
Ärzte

Kursgebühr:

140,00 €
(inkl. Skript und
Getränke)

Termin:

06.11.2026
19.11.2027

jeweils

09.00 bis 16.00 Uhr

Im Kurs werden sowohl die theoretischen Hintergründe als auch die praktische Anwendung der Spiegeltherapie in der neurologischen Rehabilitation vermittelt. Die Teilnehmer erhalten anhand von Vorträgen Einblicke in die Entwicklung, Wirkungsweise und Effektivität dieser Therapieform. Unter Einbeziehung praktischer Übungsphasen erlernen Sie die Anwendung zur Behandlung sensomotorischer Funktionsstörungen und zur Verringerung von Schmerzsymptomen. Zusätzliche Fallbeispiele erläutern die Besonderheiten und Effekte der Spiegeltherapie.

Lernziele:

- Die Teilnehmer können die Spiegeltherapie zur Behandlung motorischer und sensorischer Defizite sowie zur Schmerzbehandlung bei Patienten mit neurologischen Störungen einsetzen.

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

8 FP



Fortsetzung Spiegeltherapie

- Die Teilnehmer kennen die theoretischen Hintergründe zur Entwicklung und Wirkungsweise der Spiegeltherapie.
- Die Teilnehmer kennen die aktuellen Forschungsergebnisse zur Effektivität der Spiegeltherapie.

Kursinhalte:

Theoretischer Hintergrund der Spiegeltherapie:

- Entwicklungen der Spiegeltherapie
- Grundlagen zum Körperschema und Körperbild
- klinische Effekte der Spiegeltherapie
- aktuelle Forschungsfragen und Forschungsprojekte

Praktische Anwendung der Therapie nach einem Schlaganfall:

- praktische Umsetzung der Therapie (obere und untere Extremität) nach einem Schlaganfall
- Anwendung der Spiegeltherapie bei motorischen und sensorischen Schädigungen
- Anwendung beim komplexen regionalen Schmerzsyndrom (CRPS)
- weitere Einsatzgebiete der Spiegeltherapie

Kursleitung:

Dr. rer. medic.
Holm Thieme,
Freital,
Physiotherapeut,
B. SC. (PT), M. Sc.

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Ergotherapeuten
Neuropsychologen
Ärzte

Kursgebühr:

140,00 €
(inkl. Skript und
Getränke)

Termin:

06.11.2026
19.11.2027

jeweils:

09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

8 FP

Kursleitung:
Lehrteam mediABC

Unsere Online-Termine in Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner mediABC

Das bietet den Vorteil, dass Sie an den Kursen daheim oder in Ihrer Praxis mitmachen können. Sie sparen Zeit und Kosten. Da diese Kurse zeitgleich mit unserem Kooperationspartner angeboten werden, erhöht sich die Chance auf die Durchführung des Kurses erheblich.

Zielgruppe:
Therapeuten

Unter www.fakultas-weiterbildung.de finden Sie die gesamte Kursbeschreibung. Im vorliegenden Heft sind die Kursinhalte auszugsweise enthalten.

Kursgebühr:
siehe Textteile

Ablauf:

Sie melden sich über unsere Seite www.fakultas-weiterbildung.de an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und ggf. die Rechnung vom Kooperationspartner. Daher müssen dem mediABC Ihre Anmeldedaten mitgeteilt werden. Die Teilnahmebescheinigung erhalten Sie von der FORTIS-FAKULTAS.

Termin:
siehe Textteile

Liegen genügend Anmeldungen vor, erhalten Sie einen Zoom-Link sowie das pdf-Skript und melden sich an. Los gehts.

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung



Online:
Abrechnung „leicht gemacht“ für
Heilpraktiker und Sektorale Heilprak-
tiker der Physiotherapie - Das Gebüh-
renverzeichnis für Heilpraktiker

(Auszug)

Kursziel:

Sie erlernen in diesem Kurs, sicher nach der Gebührenverordnung abzurechnen und Erstattungshindernisse klar zu erkennen. Der Kurs ist ganz auf den praktischen Alltag in der Heilpraxis ausgelegt. Es wird keine unnötige Theorie, sondern ausschließlich Praxisrelevantes referiert.

Lehrplan:

- Grundlegende Regelung der Abrechnung für den Heilpraktiker
- Besprechung von Dokumenten, welche in direktem Zusammenhang mit der Abrechnung stehen
- Begutachtung von Fachliteratur zum Thema mit zahlreichen Empfehlungen
- Betrachtung von Abrechnungsprogrammen mit zahlreichen Empfehlungen
- gemeinsames Erstellen von Beispielabrechnungen
- Vertiefung und Anwendbarkeit der einzelnen Maßnahmen aus der Gebührenordnung
- Reaktion auf einen Regress und Kulanzlösungen zum Wohl des Patienten
- Ethik: Ist die Leistung zu wählen, welcher dem Krankheitsbild am besten hilft und zugleich am kostengünstigsten ist?

Lehrmaterial:

Inklusive ein vom Dozenten verfasstes Lehrbuch im Wert von 15 Euro mit Listen, Referenzempfehlungen und Kopiervorlagen.

Kursleitung:

Daniel Dierlmeier
Physiotherapeut, Heilpraktiker, Osteopath
D.O., MSc. Clinical
Psychology, Kinderosteopath (BVO), Fachlehrer MT/KGG

Zielgruppe:

Heilpraktiker (auch sektoral), Heilpraktiker-Anwärter, HP-Physio

Kursgebühr:

90,00 €
zzgl. 15,00 € Lehrbuch

Termine:

19.09.2026
23.01.2027
25.09.2027

jeweils:

13.30 bis 17.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

Kursleitung:

Sven Vural
Physiotherapeut und
B.Sc. Physiotherapie

Zielgruppe:

Therapeuten, Heil-
praktiker, Masseure,
v. a. aus dem FB Or-
thopädie, Chirurgie,
Traumatologie

Kursgebühr:

45,00 €

Termine:

09.10.2026
29.01.2027
11.06.2027
15.10.2027

Uhrzeit 2026:

18.00 bis 20.00 Uhr
Uhrzeit 2027:
17.00 bis 19.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

2 FP

Online:**Befundführung in der Physiotherapie
(speziell für die manuelle Therapie)**

(Auszug: vollumfänglich unter www.fakultas-weiterbildung.de) **Hintergrund:**

Die Befunderhebung und Verlaufsdokumentation sind nicht nur gesetzlich vorgeschrieben, sondern entscheidend über den Erfolg und die Qualität jeder physiotherapeutischen Behandlung. In der Praxis bleibt oft wenig Zeit, diese Aufgaben gründlich und strukturiert umzusetzen - insbesondere, da die in der Ausbildung erlernten Befundschemata im physiotherapeutischen Alltag wenig praxisorientiert sind.

Sie lernen, schnell und effizient einen fundierten Befund zu erstellen, der gleichzeitig eine einfache Verlaufsdokumentation darstellt. Darüber hinaus erhalten Sie ein Konzept für die Gesprächsführung, das Ihnen hilft, einen klaren roten Faden in die Befunderhebung zu bringen und Ihre Kommunikation mit den Patienten zu optimieren.

Kursziel:

Das Ziel des Kurses ist es, einen strukturierten Befund in der MT mit Verlaufsdokumentation zu erlernen.

Lehrplan:

- Praxisrelevante Aspekte und Rahmenbedingungen der Befunderhebung
- Übertragung theoretischer Schemata in die tägliche Praxis
- Anwendung eines „selbsterklärenden“ Befundbogens für MT-Behandlungen
- Gedankenmodell zur strukturierten Untersuchungsführung



Online:

Das Novafon als evidenzbasierte Alternative in der Behandlung von myofaszialen Schmerzsyndromen

(Auszug: vollumfänglich unter www.fakultas-weiterbildung.de)

Hintergrund:

Die Geräte von Novafon haben in den letzten Jahren in vielen therapeutischen Praxen und Kliniken Einzug gehalten.

Häufig ist den Therapeuten die weitreichende Wirkungsweise dieser Geräte allerdings nicht bewusst und auch die Form der Anwendung wird sehr unterschiedlich interpretiert.

Durch diesen Kurs soll der professionelle Anwender tiefgreifende und wissenschaftlich gestützte Hintergründe zur Wirkungsweise erlernen. Ihm wird, aufbauend auf diese Grundlagen, ein sinnvoller fundierter Umgang mit den Geräten im Therapiealltag vermittelt.

In der klassischen Triggerpunkttherapie haben sich manuelle Techniken und das Dry Needling etabliert und werden erfolgreich an Patienten angewendet.

Lernziele:

Dem Teilnehmer werden die technischen Grundlagen im Umgang mit den Geräten von Novafon in der Praxis erklärt. Er bekommt einen Einblick in die aktuelle Studienlage über die Wirkung der Geräte und deren Integration in die Arbeit am Patienten. Zusätzlich werden die Hintergründe der Triggerpunkttherapie besprochen und das Novafon als effektive Alternative zu den manuellen Behandlungsansätzen oder dem Dry Needling integriert.

Kursleitung:

Florian Kohlmann
Physiotherapeut, sektoraler Heilpraktiker für Physiotherapie, Fachlehrer MT und KGG

Zielgruppe:

Therapeuten

Kursgebühr:

40,00 €

Termin:

16.09. bis 17.09.2026

jeweils:

18.00 bis 20.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

6 FP

Kursleitung:

Anna Eibner
B.Sc. Physiotherapie
mit Schwerpunkt Ge-
sundheitspädagogik,
Fachlehrerin MT und
KGG

Zielgruppe:

Therapeuten
Masseure
Heilpraktiker, HP
sektoral

Kursgebühr:

45,00 €

Termine:

18.03.2027
10.11.2027

jeweils:

18.00 bis 19.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

2 FP

Online:**Kommunikation in der Therapie - Ein-
fluss auf Placebo- und Nocebo-Effek-
te bei chronischen Rückenschmerz-
patienten****Hintergrund:**

Die Art der Kommunikation hat großen Einfluss auf die therapeutische Behandlung. Unbedachte Aussagen können auch Schmerzen verstärken, zur Entwicklung negativer Erwartungshaltungen beitragen und Vermeidungsverhalten fördern.

Kursziel:

Die Teilnehmenden können Placebo- und Nocebo-Effekte im therapeutischen Kontext erkennen und eine gezielte Kommunikation bei chronischen Rückenschmerzpatienten nutzen.

Lehrplan:

- Vermittlung von Fachkompetenz bezüglich chronischer Rückenschmerzen anhand des Fear-Avoidance-Modelles
- Umsetzung von Kommunikationsmodellen
- Nocebo- und Placebo-Effekte im therapeutischen Kontext



Online und Präsenz: **Psychologie und Pädagogik in der** **Therapie - Dierlmeier Konzept**

(Auszug: vollumfänglich unter www.fakultas-weiterbildung.de)

Kursziel:

Sie erhalten einen guten Überblick über die Verhaltenstherapie für medizinische Berufe. Ziel ist es, die Gesprächsführung so zu modifizieren, dass die maximale Zufriedenheit des Patienten entsteht und ein sehr guter Behandlungserfolg gesichert werden kann. Mit diesem Kurs sind Sie auch befähigt, Teamsitzungen abzuhalten, die Ihrem Team ebenfalls die wichtigen Punkte der Verhaltenstherapie auf bildhafte Weise bewusst machen und die Abläufe der Praxis in eine optimale Form bringen.

Lernziel:

- Therapeutische Kontinenz steigern: Seriöse, klare und kompetente Wirkung des Therapeuten (höfliche Distanz zum Patienten wahren)
- Gesteigerter Fokus auf die Zielgruppe der Praxis und die eigenen Kompetenzen
- Praxismarketing verbessern: Werbung und Auftreten in der Öffentlichkeit
- Führung eines Therapiegesprächs mit Schmerzpatienten
- Umsetzung eines seriösen und vertrauensvollen Managements mit höchstem Standard
- Erlernen tiefenpsychologischer und verhaltenstherapeutischer Werkzeuge, die für den Praxisalltag aber auch für die persönliche Entwicklung hilfreich sind

Kursleitung:

Daniel Dierlmeier
Physiotherapeut, Heilpraktiker, Osteopath
D. O., MSc. Clinical
Psychology, Kinderosteopath (BVO), u. v. m.

Zielgruppe:

Therapeuten

Kursgebühr:

180,00 €

zzgl. 15,00 € Lehrgangsmaterial

Termin:

09.10.2027

Samstag:

09.00 bis 17.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

10 FP

Kursleitung:
 Lehrteam
 Salutaris-Akademie

Faszientherapie: 3 Diaphragmen

Die Faszienbehandlung in der Physiotherapie und Osteopathie hat in den letzten Jahren aufgrund der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse massiv an Bedeutung gewonnen.

Die Faszien bilden in Form und Funktion einen eigenen Körper. Dieser Körper ermöglicht den Stand, den ökonomischen Einsatz der Muskulatur und die Integration der Organfunktionen im Körper. Viele diagnostische Möglichkeiten und therapeutische Einflüsse sind direkt auf Faszien zurückzuführen. Für Physiotherapeuten bedeutet der Einblick in Funktion und Wirkung der Faszien eine wirkungsvolle Bereicherung ihrer Möglichkeiten.

Zielgruppe:
 Therapeuten
 Heilpraktiker
 Ärzte

Kursgebühr:
 430,00 € pro Modul
 (inkl. Skript, Getränke
 und Snacks)

Termin:
 27.08. bis 30.08.2026

Don./Freitag/Samst.:
 09.00 bis 17.30 Uhr
Sonntag:
 09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
 bescheinigung

34 FP/Modul

Kursinhalte:

Anatomie, Funktion und Biomechanik der 3 Diaphragmen: Beckenboden, Zwerchfell und zervikothorakales Diaphragma

Auszug aus dem Lehrplan:

- das Zwerchfell
- der Beckenboden
- das zervikothorakale Diaphragma
- direkte fasziale Verbindungen zwischen den Diaphragmen
- das Kammerkonzep: intrathorakale und intra-abdominale Druckverhältnisse
- das hämodynamisch-respiratorische Konzept
- Harmonisierung der Diaphragmen



Faszientherapie: Clinical Reasoning & Assessment

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Strukturiert denken, gezielt untersuchen, effektiv behandeln

Der Fokus liegt auf der klinischen Entscheidungsfindung (Clinical Reasoning) im faszialen Kontext sowie auf einem strukturierten Assessment von funktionellen Zusammenhängen im Schädel-, Rumpf- und Viszeralbereich. Zum Einstieg erfolgt eine kurze Kenntnisstandüberprüfung zu den Inhalten der vorausgesetzten Kurse, um ein gemeinsames Niveau für die Arbeit im Kurs sicherzustellen.

Kursinhalte:

- Teil 1: Einführung
- Teil 2: Anatomisch-funktionelle Einbindung der wichtigsten Schädelknochen
- Teil 3: Die strukturierte Untersuchung
- Teil 4: Embryologie der Faszien
- Teil 5: Die Nervi craniales
- Teil 6: Das Psoas-Syndrom
- Teil 7: Die Tiefe Frontallinie
- Teil 8: Kraniofasziale Therapie nach funktionellem Arbeitsprinzip
- Teil 9: Die 5 Modelle

Voraussetzung:

Teilnahme an den Faszienkursen, den Kranio-Basiskursen sowie den Kieferkursen

Kursleitung:

Lehrteam
Salutaris-Akademie

Zielgruppe:

Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte
Zahnärzte

Kursgebühr:

430,00 € pro Modul
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:

24.09. bis 27.09.2026

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP/Modul

Kursleitung:
Lehrteam
Salutaris-Akademie

Sakrumdysfunktionen - Reproduktionsorgane (Uterus)

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Verbindungen zwischen Becken, Sakrum und Uterus verstehen und osteopathisch behandeln

Dieser Kurs befasst sich mit den strukturellen, viszeralen und neurovaskulären Beziehungen zwischen dem Os sacrum und den weiblichen Reproduktionsorganen. Im Fokus stehen diagnostische und therapeutische Zugänge bei Sakrumdysfunktionen und deren Einfluss auf Mobilität, Durchblutung und Funktion des Uterus.

Zielgruppe:
Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:
430,00 € pro Modul
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:
12.11. bis 15.11.2026

Don./Freitag/Samst.:
09.00 bis 17.30 Uhr
Sonntag:
09.00 bis 13.00 Uhr

Kursinhalte:

- Teil 1: Einführung – Das Becken als funktionelle Einheit
- Teil 2: Gefäßversorgung und Innervation
- Teil 3: Anatomie der Geschlechtsorgane
- Teil 4: Osteopathische Indikationen bei gynäkologischen Beschwerden
- Teil 5: Untersuchung und Behandlung der Geschlechtsorgane
- Teil 6: Os coccygis – Anatomie, Funktion, Behandlung
- Teil 7: Biomechanik des Os sacrum
- Teil 8: Untersuchung des Os sacrum
- Teil 9: Behandlung des Os sacrum

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP/Modul



Aufbaukurs Kranio

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Vertiefung der Kraniosakralen Therapie mit Fokus auf Gefäße, Nerven und Hirnventrikel. In diesem Kurs werden fortgeschrittene therapeutische Konzepte vermittelt, um die komplexen Strukturen des Schädels, insbesondere Gefäße, Nerven und Hirnventrikel, osteopathisch zu behandeln. Ziel ist es, die Studierenden in die Lage zu versetzen, präzise Behandlungen durchzuführen und ein erweitertes Verständnis für die Kraniosakrale Therapie zu entwickeln.

Kursinhalte:

- Teil 1: Die Philosophie Stills
- Teil 2: Die Behandlung von Gefäßen
- Teil 3: Die Behandlung von Nerven
- Teil 4: Leitsymptom Kopfschmerz
- Teil 5: Venöse Gefäße des Kopfes
- Teil 6: Arterien des Kopfes
- Teil 7: Behandlung der Hirnnerven
- Teil 8: Hirnventrikel

Voraussetzungen:

Teilnahme an den Kranio-Basiskursen

Kursleitung:

Lehrteam
Salutaris-Akademie

Zielgruppe:

Osteopathen in Ausbildung
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:

430,00 € pro Modul
(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Termin:

03.12. bis 06.12.2026

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP/Modul

Kursleitung:
Lehrteam
Salutaris-Akademie

Faszientherapie aus osteopathischer Sicht

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Zielgruppe:

Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte
Zahnärzte

Die Faszien bilden in Form und Funktion einen eigenen Körper. Dieser Körper ermöglicht den Stand, den ökonomischen Einsatz der Muskulatur und die Integration der Organfunktionen im Körper. Viele diagnostische Möglichkeiten und therapeutische Einflüsse sind direkt auf Faszien zurückzuführen. Für Physiotherapeuten bedeutet der Einblick in Funktion und Wirkung der Faszien eine wirkungsvolle Bereicherung ihrer Möglichkeiten.

Kursgebühr:

430,00 €
(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Kursziele:

- Kursteilnehmer in die ganzheitliche Betrachtung des Körpers unter faszialen Gesichtspunkten einführen.
- Kompetenzen ergänzen mit verschiedenen Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten, die täglich in einer physiotherapeutischen oder osteopathischen Praxis angewandt werden.

Termin:

14.01. bis 17.01.2027

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Kursinhalte:

Teil 1: Theorie

Teil 2: Fasziale Diagnostik

Teil 3: Fasziale Therapie

Teil 4: Segmentale myofasziale Techniken

Teil 5: Globale und historische Faszientechniken

Teil 6: Die tiefe Faszien-schicht

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP



Parietale Osteopathie: HWS/OAA

Der Osteopathie-Kurs HWS / OAA (Occiput-Atlas-Axis) ist ein idealer Kurs zum Einstieg in die Osteopathie-Ausbildung an der Salutaris Akademie, kann aber auch als Einzelkurs besucht werden um sein therapeutisches Repertoire zu erweitern. Für Physiotherapeuten bedeutet der Einblick in die Funktion und Wechselwirkung von Colon und LWS eine wirkungsvolle Bereicherung ihrer Möglichkeiten.

Ziele:

- Kursteilnehmer in die ganzheitliche Betrachtung des Körpers unter osteopathischen Gesichtspunkten einführen.
- Kompetenzen ergänzen mit verschiedenen Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten, die täglich in einer physiotherapeutischen oder osteopathischen Praxis angewandt werden.

Kursinhalte:

- Anatomie / Osteopathische Anatomie HWS-OAA
- Physiologie und Pathophysiologie in Bezug auf Ursache-Folge-Ketten
- Krankheitslehre / Indikationen / Kontra-Indikationen
- Untersuchung / Diagnostik / Safety Tests
- Behandlungsstrategien
- parietale osteopathische Behandlung der HWS und OAA

Kursleitung:

Lehrteam
Salutaris-Akademie

Zielgruppe:

Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte
Zahnärzte

Kursgebühr:

430,00 €
(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Termin:

25.02. bis 28.02.2027

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Kursleitung:
Lehrteam
Salutaris-Akademie

Kiefergelenkstherapie mit osteopathischen Grundlagen

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Zielgruppe:
Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:
430,00 € pro Modul
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:
05.03. bis 07.03.2027
Freitag
14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:
09.00 bis 17.30 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP

Das stomatognathe System, mit seinen knöchernen, muskulo-faszialen und ligamentären Anteilen gehört zum Bewegungssystem des Menschen und somit in den Aufgabenbereich der Physiotherapie und Osteopathie. Das Kiefergelenk steht im Zentrum dieses Systems und ist wahrscheinlich eines der empfindlichsten und wichtigsten Gelenke des Körpers!

Stress, Fehlhaltungen oder Veränderungen im Zahnbereich zeigen Auswirkungen am Kiefergelenk und führen zu vielfältigen Beschwerden, welche meist anderen Strukturen zugeschrieben werden. Dysfunktionen am Kiefergelenk selber können zu Anpassungen und Symptomen auch entfernt am Körper führen.

Kursinhalte:

- Anatomie
- Diagnostik (Hauptdiagnosen / Differential-diagnosen)
- CMD-Kurzbefund
- Klinische Funktionsuntersuchung
- Anamnese
- Exkurs Bruxismus
- Manuelle Funktionsuntersuchung des Kiefergelenks
- CMD: sicher auch eine psychosomatische Störung



Parietale Osteopathie: LWS/Colon

Der Osteopathie-Kurs Colon / LWS ist ein idealer Kurs zum Einstieg in die Osteopathie-Ausbildung an der Salutaris Akademie, kann aber auch als Einzelkurs besucht werden um sein therapeutisches Repertoire zu erweitern. Für Physiotherapeuten bedeutet der Einblick in die Funktion und Wechselwirkung von Colon und LWS eine wirkungsvolle Bereicherung ihrer Möglichkeiten.

Ziele:

- Kursteilnehmer in die ganzheitliche Betrachtung des Körpers unter viszeralem Gesichtspunkten einführen.
- Kompetenzen ergänzen mit verschiedenen Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten, die täglich in einer physiotherapeutischen oder osteopathischen Praxis angewandt werden.

Kursinhalte:

- Anatomie / osteopathische Anatomie
- Physiologie und Pathophysiologie in Bezug auf Ursache-Folge-Ketten
- Krankheitslehre
- Untersuchung / Diagnostik
- Behandlungsstrategien
- viszerale osteopathische Techniken am Colon
- parietale osteopathische Techniken an der LWS

Kursleitung:

Lehrteam
Salutaris-Akademie

Zielgruppe:

Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:

430,00 € pro Modul
(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Termin:

22.04. bis 25.04.2027

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 14.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP

Kursleitung:
Lehrteam
Salutaris-Akademie

Bauchorgane

Teil 1: **Ösophagus/Magen – Duodenum – Leber – Galle – Peritoneum**

- Anatomie

- Aufbau
- Topografie
- Topografische Beziehungen
- Befestigungen
- Gefäßversorgung
- Mobilität
- Motilität

- Physiologie

- Aufgaben und Funktionen

Pathologie

- Osteopathische Klinik

- Symptome
- Typische Dysfunktionen
- Assoziierte parietale Dysfunktionen
- Organ-Zahn-Beziehungen / Organ-Meridian-Beziehungen / Organuhr
- Indikationen
- Kontraindikationen

- Praxis

- Inspektion
- Perkussion
- Palpation
- Osteopathische Tests
- Mobilitätstest (Inspirationsbewegung)
- Mobilitätstest (Expirationsbewegung)
- Motilitätstest

Zielgruppe:
Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:
430,00 € pro Modul
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termine:
siehe Textteil

Don./Freitag/Samst.:
09.00 bis 17.30 Uhr
Sonntag:
09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP



Fortsetzung Bauorgane

- Spezifische Organtests
- **osteopathische Behandlung**
- **zirkulatorische Behandlung**
- **Fasziale Mobilisierung der Leber**
(Expirationsdysfunktion)
(Inspirationsdysfunktion)
- **spezifische Organtechniken**
- **Chapman - Reflexbehandlung**

Teil 2: **Milz – Pankreas – Dünndarm – Niere**

Inhalte wie Teil 1

Termine:

Teil 1: 18.03. bis 21.03.2027

Teil 2: 03.06. bis 06.06.2027

Hinweis:

Die Module der Bauchorgane können auch einzeln gebucht werden.

Kursleitung:

Lehrteam

Salutaris-Akademie

Zielgruppe:

Therapeuten

Heilpraktiker

Ärzte

Kursgebühr:

430,00 €

(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termine:

siehe Textteil

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP

Kursleitung:
 Lehrteam
 Salutaris-Akademie

Faszientherapie: Viszerale Ketten

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Zielgruppe:
 Therapeuten
 Heilpraktiker
 Ärzte

Die Faszien bilden in Form und Funktion einen eigenen Körper. Dieser Körper ermöglicht den Stand, den ökonomischen Einsatz der Muskulatur und die Integration der Organfunktionen im Körper. Viele diagnostische Möglichkeiten und therapeutische Einflüsse sind direkt auf Faszien zurückzuführen. Für Physiotherapeuten bedeutet der Einblick in Funktion und Wirkung der Faszien eine wirkungsvolle Bereicherung ihrer Möglichkeiten.

Kursgebühr:
 430,00 €
 (inkl. Skript, Getränke
 und Snacks)

Kursinhalte:

- funktionelle Anatomie der Organfaszien
- osteopathische Relationen und Prinzipien der viszeralen Osteopathie
- Integration viszeraler Arbeitskonzepte in der Physiotherapie
- Befunderhebung und Behandlungskonzepte.
- Pathologie / fasziale Symptomatik

Termin:
 24.06. bis 27.06.2027

Don./Freitag/Samst.:
 09.00 bis 17.30 Uhr
Sonntag:
 09.00 bis 14.00 Uhr

Einführung in die viszerale Osteopathie
Fasziale Diagnostik
Fasziale Therapie der Organe
Viszerale Diagnostik und Behandlung
Globale Faszientechniken
Autonome Nervensystem

Abschluss:

Lehrgangs-
 bescheinigung

34 FP



Faszientherapie: Parietale Ketten

Die Faszienbehandlung in der Physiotherapie und Osteopathie hat in den letzten Jahren aufgrund der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse massiv an Bedeutung gewonnen.

Die Faszien bilden in Form und Funktion einen eigenen Körper. Dieser Körper ermöglicht den Stand, den ökonomischen Einsatz der Muskulatur und die Integration der Organfunktionen im Körper. Viele diagnostische Möglichkeiten und therapeutische Einflüsse sind direkt auf Faszien zurückzuführen. Für Physiotherapeuten bedeutet der Einblick in Funktion und Wirkung der Faszien eine wirkungsvolle Bereicherung ihrer Möglichkeiten.

Kursziele:

- Kursteilnehmer in die ganzheitliche Betrachtung des Körpers unter faszialen Gesichtspunkten einführen.
- Kompetenzen ergänzen mit verschiedenen Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten, die täglich in einer physiotherapeutischen oder osteopathischen Praxis angewandt werden.

Kursinhalte:

- Anatomie, Verlauf und Funktion der Faszienketten (nach Myers, manchmal modifiziert)
- Wechselwirkung und Verknüpfung der Ketten
- Kompensationsmuster und Risikoscreening
- Befunderhebung und Behandlung mittels direkten Faszientechniken
- Behandlung häufiger Indikationen aus der physiotherapeutischen und osteopathischen Praxis
- Erarbeitung einer Behandlungsabfolge für Faszienketten

Kursleitung:

Lehrteam

Salutaris-Akademie

Zielgruppe:

Therapeuten

Heilpraktiker

Ärzte

Kursgebühr:

430,00 €

(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Termin:

26.08. bis 29.08.2027

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP

Kursleitung:
Lehrteam
Salutaris-Akademie

Komplexe osteopathische Behandlung

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Zielgruppe:
Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:
430,00 €
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:
30.09. bis 03.10.2027

Don./Freitag/Samst.:
09.00 bis 17.30 Uhr
Sonntag:
09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP

Ein integrativer Kurs zur Verbindung struktureller, funktioneller und energetischer Konzepte in der Osteopathie. Dieser Kurs widmet sich der komplexen osteopathischen Behandlung im Spannungsfeld zwischen Struktur, Funktion und Regulation. Im Mittelpunkt stehen die verschiedenen Modelle der Struktur-Funktions-Beziehungen und deren praktische Integration in Untersuchung und Behandlung. Dabei werden biomechanische, neurologische, hämodynamisch-respiratorische, bioenergetische sowie biopsychosoziale Zusammenhänge differenziert betrachtet und therapeutisch miteinander verknüpft. Der Kurs richtet sich an fortgeschrittene Teilnehmer:innen der Osteopathie-Ausbildung sowie erfahrene Therapeut:innen, die ihre klinische Denkweise erweitern und osteopathische Ansätze auf integrativer Ebene vertiefen möchten.

Kursinhalte:

Teil 1: Modelle der Struktur-Funktions-Beziehungen
Teil 2: Integrative Untersuchung und Behandlung
Teil 3: Viszerale und kraniosakrale Osteopathie
Teil 4: Parietales Screening
Teil 5: Hämodynamisch-respiratorische Konzepte
Teil 6: Neuroendocrinoimmunologie und Salutogenese

Osteopath:innen in Ausbildung sowie erfahrene Therapeut:innen, die ihre osteopathische Arbeit um integrative, funktionelle und regulatorische Ansätze erweitern möchten.



Vom Befund zur Therapie

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Dieser Kurs begleitet Osteopath:innen in Ausbildung auf dem Weg von der strukturierten Befunderhebung hin zur klaren therapeutischen Entscheidung. Im Mittelpunkt stehen die differenzierte Untersuchung, die Entwicklung eines schlüssigen Behandlungskonzeptes sowie die praktische Umsetzung unter prüfungsnahen Bedingungen.

Der Kurs verbindet theoretische Grundlagen mit klinischer Anwendung und unterstützt die Teilnehmer:innen dabei, Sicherheit in der osteopathischen Herangehensweise sowie Klarheit im therapeutischen Prozess zu entwickeln. Ein besonderer Fokus liegt auf der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung und auf die praktische Arbeit als Osteopath:in.

Kursinhalte:

Teil 1: Die Anamnese

Teil 2: Die strukturierte osteopathische Untersuchung

Teil 3: Der therapeutische Ablauf

Teil 4: Behandlung unter Prüfungs- und Praxisbedingungen

Der Kurs richtet sich an Osteopath:innen in Ausbildung, die sich gezielt auf ihre Abschlussprüfung sowie auf die eigenständige osteopathische Tätigkeit in der Praxis vorbereiten möchten.

Ein integrativer und praxisnaher Kurs zur Entwicklung klinischer Sicherheit – von der Anamnese über den osteopathischen Befund bis hin zur therapeutischen Umsetzung.

Kursleitung:

Lehrteam

Salutaris-Akademie

Zielgruppe:

Therapeuten

Heilpraktiker

Ärzte

Kursgebühr:

430,00 €

(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Termin:

04.11. bis 07.11.2027

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP

Kursleitung:
Lehrteam
Salutaris-Akademie

Viszerale Osteopathie: Clinical Reasoning und Assessment

Achtung:

Der Ausschreibungstext ist gekürzt. Sie können diesen vollumfänglich auf unserer Webseite unter www.fakultas-weiterbildung.de nachlesen.

Zielgruppe:
Therapeuten
Heilpraktiker
Ärzte

Kursgebühr:
430,00 € pro Modul
(inkl. Skript, Getränke
und Snacks)

Termin:
18.11. bis 21.11.2027

Don./Freitag/Samst.:
09.00 bis 17.30 Uhr
Sonntag:
09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP

Ein vertiefender Kurs zur klinischen Entscheidungsfindung und strukturierten Befundung in der viszerale Osteopathie. Dieser Kurs baut auf den bereits absolvierten viszerale Modulen auf und dient der Vertiefung sowie Vernetzung der erlernten Inhalte mit starkem Praxisbezug. Im Mittelpunkt stehen das Clinical Reasoning und die Entwicklung einer schlüssigen osteopathischen Behandlungsstrategie auf Grundlage von Anamnese, Befundung und klinischen Zusammenhängen.

Nach einer kurzen Überprüfung des bisherigen Kenntnisstandes richtet sich der Fokus auf die strukturierte viszerale Untersuchung, die therapeutische Prioritätensetzung sowie auf evidence based Therapieansätze innerhalb der viszerale Osteopathie. Ziel ist es, die Teilnehmer:innen in ihrer klinischen Sicherheit und im osteopathischen Denken weiterzuentwickeln.

Teil 1: Wiederholung und Integration der Grundlagen

Teil 2: Clinical Reasoning in der viszerale Osteopathie

Teil 3: Viszerale Assessment

Teil 4: Evidence based Therapieansätze

Teil 5: Praxis und Anwendung

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist die vorherige Teilnahme an folgenden Kursen:

- Bauchorgane 1 und 2
- Thorax- und Halsorgane
- Ilium / Blase
- Sacrum / Reproduktionsorgane



Kiefergelenkstherapie: parietaler Aspekt / Atlasterapie

Klinische Funktionsuntersuchung:

Schwerpunkt Differenzierung der Knackgeräusche

- Anamnese
- Manuelle Funktionsuntersuchung des Kiefergelenks
- aktive Untersuchung
- passive Bewegungstests
- Differenzierung der Knackgeräusche
- Palpation der Muskulatur
- Motorische Tests der Zunge
- Trigeminusdruckpunkte

Behandlung des Kiefergelenkes

- Behandlung der anterioren und posterioren Diskusverlagerung
- CMD-Reflexpunktbehandlung
- ...

Das Kiefergelenk im Faszialen System – Die Diaphragmen

Anatomische und funktionelle Gemeinsamkeiten und Verbindungen von Kiefergelenk - Schädelbasis

- obere HWS und Becken-Hüfte:
 - HWS-Region
 - Biomechanik obere HWS
- Untersuchung der oberen HWS, inkl. Sicherheitstests
- Behandlung der oberen HWS mittels MET, Occipital Release und Strain-Counterstrain

Kraniosakrale Osteopathie, Mobilisationen und HVLA-Techniken

Kursleitung:

Lehrteam

Salutaris-Akademie

Zielgruppe:

Therapeuten mit MT

Kursgebühr:

430,00 € pro Modul
(inkl. Skript, Getränke und Snacks)

Termin:

09.12. bis 12.12.2027

Don./Freitag/Samst.:

09.00 bis 17.30 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

34 FP

Kursleitung:

Team MediABC
 Susanne Reim
 Physiotherapeutin,
 sektoraler HP, Kurs-
 leiter Faszientraining

FasziEIVit - **(Faszien, Elastisch, Vital)**

- anerkannt durch die Krankenkassen als Präventionsleistung nach § 20 SGB V

Hintergrund:

Die wissenschaftliche Erforschung der Faszien hat in den letzten Jahren enorme Fortschritte gemacht. Während diesem Bereich der Medizin lange Zeit wenig Beachtung geschenkt wurde, belegen aktuelle Studien zunehmend die zentrale Rolle der Faszien für Beweglichkeit, Schmerzempfinden und das allgemeine Wohlbefinden. In diesem Kurs erhältst du einen fundierten Überblick über den aktuellen Stand der Faszienforschung und lernst, wie sich die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse gezielt in der therapeutischen Praxis anwenden lassen. Du erfährst, welche Methoden und Techniken sich in der Praxis als besonders wirksam erwiesen haben und wie du dieses Wissen als Kursleiter integrieren kannst, um optimale Ergebnisse für deine Patienten zu erzielen.

Zielgruppe:

Therapeuten
 Sport- u. Gymnastik-
 lehrer, Übungsleiter,
 Sportwissenschaftler

Kursgebühr:

225,00 €
 (inkl. Skript, Getränke)

Termin:

24.10. bis 25.10.2026

Samstag:

09.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Kursziel:

Dieser praxisorientierte Kurs vermittelt dir fundiertes Wissen über Faszien und deren Training auf Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse. Teilnehmer erlernen, wie sie eigenständig präventive Faszienkurse professionell planen, durchführen und anleiten können. Neben anatomischen und physiologischen Grundlagen bekommst du ein fertiges Kurskonzept (ZPP zertifiziert und dadurch bezuschussungsfähig), das sowohl in Gruppen als auch in der Einzeltherapie anwendbar ist.

Lernziel:

Durch den hohen Praxisanteil wird das theoretische

Abschluss:

Lehrgangs-
 bescheinigung

15 FP



sche Wissen direkt in Übungen umgesetzt. Die Teilnehmer werden befähigt, Faszienkurse strukturiert aufzubauen, verschiedene Trainingsmethoden mit und ohne Hilfsmittel anzuwenden und ihr Wissen souverän an ihre Kursteilnehmer weiterzugeben. Zudem dient der Kurs sowohl als Refresher für Rückenschullehrer mit KddR-Lizenz oder BVMBZ und als Verlängerung für die Reha-Sport Lizenz.

Lehrplan: (30 % Theorie, 70 % Praxis):

- Faszien verstehen: Aufbau, Funktion und aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse
- Faszienleitbahnen und ihre Bedeutung in der Therapie
- Praktische Umsetzung: Faszientraining mit und ohne Geräte (Rolle, Ball etc.)
- Kursgestaltung: Aufbau eines eigenen Faszien-Kurses für Gruppen- und Einzeltherapie
- Effektive Techniken zur Verbesserung der Mobilität, Schmerzreduktion und Leistungssteigerung
- Hausübungsprogramme: Ein umfangreicher Übungspool für deine Patienten

Bitte beachten Sie:

Dieser Kurs befähigt nur bei entsprechender beruflicher Grundqualifikation, eigene Präventivkurse gemäß § 20 SGB V abzurechnen. RehaSport Deutschland e.V. erkennt die Fortbildung FasziiElVit als fachliche Fortbildung im vollen Umfang an.

Weitere Infos unter:

[/https://www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/praevention_selbsthilfe_beratung/praevention_und_bgf/leitfaden_praevention/leitfaden_praevention.jsp](https://www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/praevention_selbsthilfe_beratung/praevention_und_bgf/leitfaden_praevention/leitfaden_praevention.jsp)

Kursleitung:

Team MediABC
Susanne Reim
Physiotherapeutin, sektoraler HP, Kursleiter
Faszientraining

Zielgruppe:

Therapeuten
Sport- u. Gymnastiklehrer, Übungsleiter, Sportwissenschaftler

Kursgebühr:

225,00 €
(inkl. Skript, Getränke)

Termin:

24.10. bis 25.10.2026

Samstag:

09.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag:

09.00 bis 13.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

15 FP

Kursleitung:

Lehrteam mediABC,
Benjamin Niklas,
Physio- und Trainings-
therapeut in
einer Rehaklinik

Zielgruppe:

Therapeuten
Trainer
Bewegungsinter-
essierte

Kursgebühr:

45,00 € (inkl. Skript)

Termine:

19.02.2027
10.11.2027

jeweils:

19.30 bis 21.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

2 FP

Online: Für jeden Menschen die richtige Übung finden

Mit praktischen Lösungen aus der Trickkiste der Biomechanik. Einfach und amüsant erklärt

Hintergrund:

Die Grundlage sind Videos und Bilder mit Beispielen aus der therapeutischen Praxis. Der Dozent Benjamin Niklas arbeitet als Physio- und Trainings-therapeut in einer Rehaklinik. Bei seiner Arbeit mit Long-Covid-Patienten ist die flexible Anpassung der Trainingsbelastung an die aktuelle Tagesform besonders wichtig. An einem Tag ist der Patient topfit und hochmotiviert, am nächsten Tag ist er niedergeschlagen und kaum leistungsfähig - das Fatigue-Syndrom macht die richtige Belastungs-dosierung besonders spannend. Mit den praxisorientierten Methoden dieses Workshops wird ein Trainingsplan schnell und unkompliziert angepasst, damit Patienten frustfrei, sicher und effektiv trainieren können.

Kursziele:

- Die Teilnehmenden können einschätzen, ob der Schwierigkeitsgrad einer Übung zum Patienten passt.
- Immer ein maßgeschneidertes Training durch praktische Lösungen aus der Trickkiste der Biomechanik. Diese werden einfach und amüsant erklärt.
- Endlich Erfolgserlebnisse auch für Patienten, die sich wenig bewegen können oder dürfen!
- Effektiv und frustfrei trainieren - selbst bei starken Leistungsschwankungen, wie z. B. bei Long-Covid oder dem Fatigue-Syndrom.



Fortsetzung

Lernziele:

- praktische Beispiele aus dem Therapiealltag mit kurzen Videos und vielen Bildern
- Lösungsvorschläge durch die Nutzung einfacher biomechanischer Prinzipien

Lehrplan: Theorie 30 %, Praxis 70 %

- Biomechanik einmal ohne Angst und Schrecken: Der Bezug zur Praxis
- endlich verständlich: der effektive Lastarm
- ohne komplizierte Berechnungen schnell die reale Belastung ermitteln
- von kinderleicht bis anspruchsvoll: logische Übungsseries
- eigene Übungen entwickeln
- Anwendung praktischer Methoden zur Dosierung der Trainingsbelastung ohne Geräte

Kursleitung:

Lehrteam mediABC,
Benjamin Niklas,
Physio- und Trainings-
therapeut in einer
Rehaklinik

Zielgruppe:

Therapeuten
Trainer
Bewegungsinteressier-
te

Kursgebühr:

45,00 € (inkl. Skript)

Termine:

19.02.2027

10.11.2027

jeweils:

19.30 bis 21.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

2 FP

Kursleitung:

Dozententeam

FASZIO® education,
Hamburg**Zielgruppe:**

Therapeuten

Kursleiter

Trainer

Bewegungsinter-
essierte**Kursgebühr:**

395,00 €

(inkl. Getränke)

Termine:

17.09. bis 20.09.2026

30.09. bis 03.10.2027

jeweils:

09.00 bis 17.00 Uhr

Abschluss:Kursleiter FASZIO®-
Ausbildung

38 FP

Kursleiter FASZIO®-Ausbildung

Sieh den Körper aus der FASZIO®-Perspektive:

7 + 5 = 1. Das bedeutet, wir nutzen 7 Strategien und 5 Leitbahnen für die Gesunderhaltung unserer 1 Faszie. Die Anforderungen des digital geprägten 21. Jahrhunderts sind ein Relaunch unserer ursprünglichen Bewegungsvielfalt und dem Bewusstwerden der eigenen Persönlichkeit.

Das fasziale Netz wird in den Vordergrund gestellt, da seine freie Funktionsfähigkeit Voraussetzung für einen uneingeschränkten Bewegungsapparat und gesunden Organismus ist. Mit Hilfe der 7 Strategien wird auf die anatomisch-funktionellen Ausrichtungen des Körpers und dessen individuelle Konstitution eingegangen. Durch den Einsatz vielfältiger Bewegungsqualitäten und -räume wird eine effiziente, ökonomische und gesunderhaltende Körperdynamik entwickelt. Ein besonderer Aspekt bei der ganzheitlichen Betrachtung spielen die 5 Leitbahnen nach FASZIO®, welche eine tragende Rolle bei der Entwicklung von faszialen Workouts einnehmen.

Ziele dieses Trainingskonzeptes sind körperliche und geistige Fitness, erfrischendes Wohlbefinden in jedem Alter sowie das Ausstrahlen einer vitalen Lebensfreude.

Wir setzen brandneues Wissen über Faszie in spannende, überraschende und reichhaltige Bewegung um. Gemäß unserem Motto „Wisse, was du tust, dann kannst du machen, was du willst!“ werden in der Ausbildung komplexe Körperzusammenhänge allgemeinverständlich vermittelt. Denn das Verstehen von faszialen Strukturen erweitert den Blickwinkel und lässt ein Einlassen auf Ungewohntes zu.



Fortsetzung Kursleiter FASZIO

FASZIO® kann als eigenständiges Kursformat praktiziert oder als Bestandteil in bekannte Bewegungsformen und Sportarten integriert werden und bereichert den Alltag. Uns ist wichtig, Trainern ein profundes, verantwortungsbewusstes und zeitgemäßen Wissen in Theorie und Praxis an die Hand zu geben. Die abschließende Supervision zum Ende der Ausbildung bietet den Teilnehmern den Raum zum selbständigen Anwenden des Gelernten. **Die erfolgreiche Absolvierung der vollständigen Ausbildung berechtigt zur zertifizierten Ausführung von FASZIO® als Fitness-Kursformat.**

Kursinhalte:

- umfangreiche Grundkenntnisse der 1 Faszie
- Vorstellung der 7 Strategien
- Modell der 5 Leitbahnen
- typologisches Faszientraining
- Entdecken von ungewöhnlichen Bewegungsmöglichkeiten
- Förderung der Bewegungskompetenz und Leistungsfähigkeit
- Praxisbeispiele
- Musterstunden
- Vertiefung der faszialen Zusammenhänge
- Ideen für den Einsatz des faszialen Trainings in Sport und Alltag
- Outdoor-Einheit zur kreativen Umsetzung in natürlicher Umgebung
- Action & Release mit den FASZIO-Bällen
- eigenverantwortliche Übungsentwicklung in Kleingruppen
- Supervision zur professionellen und selbständigen Umsetzung

Kursleitung:

Dozententeam

FASZIO® education,
Hamburg

Zielgruppe:

Therapeuten

Kursleiter

Trainer

Bewegungsinteressierte

Kursgebühr:

395,00 €

(inkl. Getränke)

Termine:

17.09. bis 20.09.2026

30.09. bis 03.10.2027

jeweils:

09.00 bis 17.00 Uhr

Abschluss:

Kursleiter FASZIO®-
Ausbildung

38 FP

Kursleitung:

Lehrteam

FASZIO® education,
Hamburg**Unsere ONLINE-Kurse:**

Die nachfolgenden **7 Kurse** bieten wir als Online-Kurse mit unserem Kooperationspartner FASZIO Hamburg an.

Das bietet den Vorteil, dass Sie an den Kursen daheim oder in Ihrer Praxis mitmachen können. Sie sparen Zeit und Kosten. Da diese Kurse zeitgleich auch von anderen Kooperationspartnern angeboten werden, erhöht sich die Chance auf die Durchführung des Kurses erheblich.

Zielgruppe:Physiotherapeuten
Trainer
Bewegungsinter-
essierte**So läuft es ab:**

Sie melden sich über unsere Seite www.fakultas-weiterbildung.de an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und ggf. die Rechnung.

Kursgebühr/Kurs:

60,00 €

Liegen genügend Anmeldungen von allen Kooperationspartnern vor, erhalten Sie einen Zoom-Link und melden sich an. Los gehts.

Die Teilnahmebescheinigung wird Ihnen von uns zugesandt.

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

18.30 bis 21.00 Uhr

An Geräten benötigen Sie eine Matte oder ein großes Handtuch und einfache Alltagsgegenstände.

Abschluss:Lehrgangs-
bescheinigung

1. Kurs am 18.11.2026

Vestibuläres und Visuelles System im Kontext der Faszie mit Lena Schönteich

Verändere den Blick und gib deinen Übungen ein neuronales Update. Als Steuerungselement für Motorik und Reaktionsfähigkeit werden speziell die Augen sowie das vestibuläre und propriozeptive System als Add-On beim Training eingesetzt, um neuroplastische Veränderungen anzuregen und neues Bewegungspotenzial freizuschalten. Gleichgewichts-, Koordinations- und Fitnessübungen werden so durch schlaues Gehirn-Jogging erweitert, um optimal auf neue äußerliche Einflüsse und Anforderungen zu reagieren.

2. Kurs am 20.01.2027

Schmerz neu entschlüsselt - vom Ursprung zur Lösung mit Lena Schönteich

Schmerz entsteht häufig nicht dort, wo er wahrgenommen wird. Das fasziale Netzwerk spielt dabei eine zentrale Rolle, denn es verbindet den gesamten Körper, speichert Spannungsmuster und beeinflusst sowohl Bewegung als auch Wahrnehmung. In diesem Workshop lernst du, Schmerz ganzheitlich zu betrachten und körperliche Zusammenhänge besser zu verstehen. Überlastungen, Spannungsverhältnisse, Bewegungsmuster und Schutzmechanismen werden im Kontext des faszialen Systems sichtbar gemacht und neu eingeordnet. Gezielte fasziale Reize, Bewegung und veränderte Wahrnehmungsimpulse helfen dabei, festgefahrene Muster zu regulieren, Spannungen
Fortsetzung Schmerz neu entschlüsselt

Kursleitung:

Lehrteam

FASZIO® education,
Hamburg

Zielgruppe:

Physiotherapeuten

Trainer

Bewegungsinteressierte

Kursgebühr/Kurs:

60,00 €

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

18.30 bis 21.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

Kursleitung:

Lehrteam
FASZIO® education,
Hamburg

auszugleichen und natürliche Bewegungsfreiheit wieder zu fördern. Dadurch entsteht ein neuer Zugang zum Thema Schmerz mit dem Fokus auf Ursache, Verständnis und nachhaltiger Veränderung.

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Trainer
Bewegungsinteressierte

3. Kurs am 11.02.2027**Freie Schultern, entspannter Nacken und aufrechte Kopfhaltung durch Faszienrelease mit Juliane Galke**

Erwecke das volle Potenzial deines Schultergürtels! In diesem Workshop geht es darum, gewohnte Spannungsmuster loszulassen und den Schulterbereich wieder in seine natürliche, strukturiübergreifende Bewegungsfreiheit zu bringen. Statt isolierter Kontrolle steht das Zusammenspiel aller beteiligten Gewebe im Fokus. Durchdachtes Faszientraining verbessert die Feinkoordination im gesamten Schulter-Nacken-System und unterstützt das harmonische Zusammenspiel der umliegenden Strukturen. Dadurch können sich Bewegungen wieder fließender organisieren und in eine natürliche, schmerzfreie Gelenkamplitude integrieren.

Kursgebühr:

60,00 €/Kurs

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

18.30 bis 21.00 Uhr

4. Kurs am 15.03.2027**Hüfteinschränkungen: von Steifigkeit zu Mobilität mit Juliane Galke**

Bring mehr Bewegungsqualität in deinen Alltag zurück! In diesem Workshop tauchst du in die faszialen Hintergründe von Hüftsteifigkeit ein und Fortsetzung Hüfteinschränkungen ...

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung



verstehst, warum sich Beweglichkeit oft schleichend verändert. Dabei werden die Strukturen rund um das Hüftgelenk sowie die Funktion des Knorpels beleuchtet, um Zusammenhänge bei degenerativen Veränderungen wie z.B. Cox-Arthrose nachvollziehbar zu machen. Mit einer ganzheitlichen, faszialen Perspektive und integrativen Bewegungsansätzen werden Spannungs- und Bewegungsmuster neu organisiert, sodass das System wieder in fließende, funktionelle Abläufe findet. So entsteht die Möglichkeit, Hüfte und die umliegenden Gelenke wieder bewusster, freier und vertrauensvoller zu bewegen.

5. Kurs am 15.04.2027

Die Welt der Hormone im Fasziennetzwerk mit Juliane Galke

Vereine zwei dominante Systeme zu einem Team. Die moderne Forschung zeigt die Bedeutung einer frei fließenden faszialen Grundsubstanz als optimales Transport- und Funktionsmilieu eines ausbalancierten Hormonhaushaltes. In diesem Workshop werden die Hintergründe und Zusammenhänge gut verständlich erklärt und ein Verständnis für den Einfluss von Bewegung auf die Hormongesundheit verdeutlicht. Praxiseinheiten zum mentalen und physischen Spannungsausgleich runden diesen spannenden Einblick ab.

Kursleitung:

Lehrteam

FASZIO® education,
Hamburg

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Trainer
Bewegungsinteressierte

Kursgebühr:

60,00 €/Kurs

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

18.30 bis 21.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Kursleitung:

Lehrteam

FASZIO® education,
Hamburg**Zielgruppe:**Physiotherapeuten
Trainer
Bewegungsinter-
essierte**Kursgebühr:**

60,00 €/Kurs

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

18.30 bis 21.00 Uhr

Abschluss:Lehrgangs-
bescheinigung**6. Kurs am 16.09.2027****Beckenboden als fasziales Trampolin
mit Juliane Galke**

Die Beckenregion bildet den Mittelpunkt unseres Körpers, ist eine wichtige Schaltstelle und sorgt für eine aufrechte Haltung und einen sicheren Stand. Sie besteht aus einer Vielzahl an Strukturen, die stabilisieren, bewegen und sie mit dem Rest des Körpers verbinden. Diese komplexe Verbindung aus Beinen, Becken und Wirbelsäule ermöglicht uns vielfältigste Bewegungsfreiheit. Störungen in der Funktionalität der verbindenden Strukturen können sich u.a in Bewegungseinschränkung, ISG-Blockaden, Rückenschmerzen, bis hin zu Fehlstellungen der Füße wiederfinden. Nutze die fasziale Sicht auf Anatomie für einen gesunden und bewegungsfreudigen Beckenboden.

7. Kurs am 11.11.2027**Diagnosetool Faszienleitbahnen
mit Juliane Galke**

Mithilfe der faszialen Leitbahnen – in Anlehnung an „Anatomy Trains“ – werden Zusammenhänge im Körper sichtbar, die auf den ersten Blick oft verborgen bleiben. Kraftübertragungen, Ausweichmuster und Haltungsspannungen lassen sich besser verstehen und in einen größeren Zusammenhang einordnen. Dadurch können Ursachen von Beschwerden leichter erkannt und Spannungsverhältnisse nachhaltiger reguliert werden. Gleichzeitig schafft dieses Modell eine einfache und verständliche Möglichkeit, Beschwerden nachvollziehbar zu erklären. Betroffene verstehen besser, warum Symptome entstehen und welchen Einfluss sie



selbst auf ihren Körper nehmen können. Dieses Verständnis stärkt das Vertrauen in den eigenen Körper, fördert die aktive Mitarbeit und unterstützt langfristig den Therapieerfolg.

Juliane Galke

- Heilpraktikerin
- FaszienReflexTherapie, elen.ara® Therapeutin
- Zertifizierte Yoga- und Pilateslehrerin
- DTB-GroupFitness Trainerin mit diversen Zusatzqualifikationen
- Referentin für den DTB
- Wissenschaftliche Mitarbeit Fascia Illustration Research Group

Lena Schönteich

- M.A. Sport- und Bewegungstherapie
- B.A. Ernährungsberaterin
- Personal Trainerin
- DTB-GroupFitness Trainerin mit diversen Zusatzqualifikationen
- Heilpraktikerin i.A.

Kursleitung:

Lehrteam

FASZIO® education,
Hamburg

Zielgruppe:

Physiotherapeuten
Trainer
Bewegungsinteressierte

Kursgebühr:

60,00 €/Kurs

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

18.30 bis 21.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Kursleitung:

Tanja Krieger,
Chemnitz,
Heilpraktikerin für
Psychotherapie mit
Kreativmethoden
Kommunikations-/
Schreibcoach, Psy-
chologische Beraterin

Schreiben in der Ergotherapie

Schreiben war den Menschen seit jeher ein Medium, um Wissen zu verdauern, Sachverhalte zu klären, Probleme zu lösen und auch um einfach Ballast abzuwerfen.

Schreibtherapie nutzt die Techniken und Methoden des kreativen Schreibens, um bestimmte Prozesse anzustoßen.

Zielgruppe:

Therapeuten
Pflegerkräfte

Wissenschaftliche Studien in verschiedenen Bereichen belegen die positiven Wirkungen für Psyche und Körper, emotionale und soziale Fertigkeiten, Alltagskompetenzen und im Problem- und Krisenmanagement. Denn Schreiben ordnet, zentriert und fokussiert und kann genutzt werden, um den Blick zu weiten und die Perspektive zu verändern. So können neue Fertigkeiten erworben und Fähigkeiten ausgebaut werden, um Alltagsanforderungen besser bewältigen zu können.

Kursgebühr:

80,00 €
(inkl. Getränke)

Termine:

30.10.2026

Freitag:

09.00 bis 14.00 Uhr

Ein weiterer Bereich, in dem sich das Schreiben sehr gut einsetzen lässt, ist die traumasensitive und -aufarbeitende Arbeit.

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung



Bei weiterem Interesse besteht die Möglichkeit eines

Aufbau-Workshops

Im Kurs sollen die Teilnehmer an eigenen Themen selbst erfahren, wie angeleitetes Schreiben wirkt. Dazu bearbeiten Sie mit verschiedene Anleitungen eigene Themen.

Der Kurs ersetzt natürlich nicht die Ausbildung zum Schreibtherapeuten, kann aber den Blick auf diese Therapiemethode richten, erste Erfahrungen damit vermitteln und den Umgang damit anregen. Gerade in der Ergotherapie lässt sich Schreiben gut mit anderen Techniken und Methoden kombinieren.

Die Dozentin bietet selbst eine **Ausbildung zum Schreibtherapeuten** und **ebenso Therapie und Coaching** in diesem Bereich an. Bei weiterführendem Interesse können Sie sich auch gern an Frau Krieger wenden, um die Ausbildung zum Schreibtherapeuten mit dem Beruf des Egotherapeuten zu kombinieren. Die von Frau Krieger angebotene Ausbildung ist bis 2027 SAB-förderfähig.

Kursleitung:

Tanja Krieger,
Chemnitz,
Heilpraktikerin für
Psychotherapie mit
Kreativmethoden Kom-
munikations-/Schreib-
coach, Psychologische
Beraterin

Zielgruppe:

Therapeuten
Pflegekräfte

Kursgebühr:

80,00 €
(inkl. Getränke)

Termine:

30.10.2026

Freitag:

09.00 bis 14.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Kursleitung:

Luisa Baasch,
Ergotherapeutin,
MSc.;
Juan Carlos Ro-
das Restrepo;
Kampfsportlehrer

Zielgruppe:

Therapeuten
Pflegekräfte

Kursgebühr:

120,00 €
(inkl. Getränke)

**Termine (Tages-
kurs):**

24.05.27/25.05.27
27.05.27/28.05.27

jeweils

09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Sexuelle Grenzverletzung in der Therapie

Hintergrund:

Während der Therapie kann es vorkommen, dass Therapeuten mit sexualisierten Übergriffen und/oder aggressivem Verhalten von Patienten konfrontiert werden. Oftmals ist den Betroffenen nicht klar, wie man in solchen Situationen richtig reagieren soll und darf. Zusammen mit einem Partner für Kampfkunst und Selbstverteidigung wird in diesem Kurs ein wichtiges Thema aus dem Alltag von HeilmittelerbringerInnen und Pflegekräften aufgegriffen und in einer praxisrelevanten Form aufbereitet.

Kursziel:

Ziel des Kurses: die TN entwickeln eine klare Haltung zum Thema sexuelle Übergriffe. Sie erleben sich selbstwirksam und erlernen Möglichkeiten, sich erfolgreich zu schützen und zu wehren – verbal und nonverbal.

Kursinhalte:

Kurze Vorstellung der Kursleiter

1. Theorie:

- a. Begriffsdefinitionen (sexuelle Belästigung, sexueller Übergriff, nonverbale, verbale, körperliche sexuelle Belästigung)
- b. Zahlen und Fakten
- c. Notwehr oder rechtfertigender Notstand?
- d. Körperliche und seelische Folgen von Grenzüberschreitungen
- e. Entwicklung eines Notfallsystems
- f. Besondere Settings, besondere Täter



- i. Übergriffe auf Auszubildende (sowohl männliche als auch weibliche)
- ii. Übergriffe von Demenzzbetroffenen
- iii. Übergriffe von Vorgesetzten
- iv. Übergriffe von Angehörigen
- v. Übergriffe von Bewohnern
- vi. Übergriffe in Krankenhäusern, Heimen und Hausbesuchen
- g. Rechte und Schutzmaßnahmen (für sich selber, im Team, von Vorgesetzten, etc.)

2. Praxis:

- a. Psychologische Aspekte des Täters und des Opfers (was geschieht jeweils physiologisch und psychologisch bei Tätern und Opfern?)
- b. Körpersprache erkennen und nutzen
- c. Nähe-Distanz
- d. Position im Raum
- e. Grenzen setzen
- f. Präventiv Gewalt verhindern
- g. Warm up mit Bewegungsabläufen, die zur Verteidigung dienen
- h. Aktive Verteidigung mit Händen, Füßen, Knien, Ellenbogen
- i. Ausweichbewegungen, Koordination von Armen und Beinen
- j. Ca. 10 Vitalpunkte
- k. Realgegenstände im Raum nutzen
- l. Welche Regeln gibt es bei einer körperlichen Auseinandersetzung durch Übergriffe? Keine!

Es handelt sich um 4 Einzeltermine. Bitte beachten Sie, dass unsere SuS der Physio und Ergo daran teilnehmen.

Kursleitung:

Luisa Baasch,
Ergotherapeutin, MSc.;
Juan Carlos Rodas
Restrepo, Kampfsport-
lehrer

Zielgruppe:

Therapeuten
Pflegekräfte

Kursgebühr:

120,00 €
(inkl. Getränke)

Termine (Tageskurs):

24.05.27/25.05.27
27.05.27/28.05.27

jeweils

09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Kursleitung:

Luisa Baasch
Ergotherapeutin, MSc
Schwerpunkt Trauma/
PTBS, Bobath®-
Therapeutin, ISAAT-
zertifizierte Fachkraft
für tiergestützte
Interventionen

Zielgruppe:

Therapeuten
Logopäden
Praxisinhaber
Leitungskräfte im
Heilmittelbereich

Kursgebühr:

50,00 €/Modul

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

11.00 bis 14.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Online: Planetary Health im Heilmittelbereich

Die Fortbildung „Planetary Health im Heilmittelbereich“ vermittelt Therapeuten praxisnah, wie die Zusammenhänge zwischen Umwelt, Klima und Gesundheit in den therapeutischen Alltag integriert werden können.

Angesichts zunehmender klimabedingter Gesundheitsbelastungen gewinnt das Konzept der Planetaren Gesundheit auch für Heilmittelerbringer zunehmend an Bedeutung. Ziel ist es, die eigene berufliche Rolle neu zu reflektieren und konkrete Maßnahmen für eine nachhaltige, gesundheitsfördernde Praxis umzusetzen.

Inhalte

Modul 1 – Grundlagen und Einordnung

- Einführung in Nachhaltigkeit, Planetary Health und One Health
- Ökologischer Fuß- und Handabdruck
- Planetare Grenzen und deren Auswirkungen auf die Gesundheit
- Bedeutung des Klimawandels für Heilmittelberufe
- Handlungsebenen in Praxis und Therapie
- Praktische Tools

Modul 2 – Anwendung im Praxisalltag

- Klimasensible Anamnese
- Ableitung konkreter Maßnahmen
- Anpassung von Praxisorganisation und Raumgestaltung
- Kommunikation mit Patienten zu klima- und gesundheitsrelevanten Themen



Fortsetzung

Modul 3 – Therapieprozesse weiterdenken

- Integration von Planetary Health in Therapieplanung und Zielsetzung
- Erweiterung zum bio-psycho-sozial-ökologischen Modell
- Praxisbeispiele aus Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie
- Entwicklung konkreter Ziele mit ökologischem Zusatznutzen

Modul 4 – Transfer und Umsetzung

- Reflexion eigener Erfahrungen
- Individuelle Umsetzungsstrategien
- „Praxis 2030“: Vision und nächste Schritte
- Umgang mit kritischen Rückmeldungen von Patient:innen
- Stärkung einer nachhaltigen professionellen Haltung

Methoden / Arbeitsweisen

- Fachlicher Input mit aktuellen wissenschaftlichen Bezügen
- Interaktive Übungen und Gruppenarbeiten
- Fallbeispiele aus der Praxis
- Partnerarbeit (z. B. Anamnese-Training)
- Reflexion und Transfer in die eigene berufliche Situation

Termine:

Teil 1: 03.06.2027 / Teil 2: 10.06.2027

Teil 3: 17.06.2027 / Teil 4: 24.06.2027

Sie benötigen:

Computer, Tablet oder Laptop mit Internetverbindung; Kamera und Mikrofon; Schreibmaterial für Notizen

Kursleitung:

Luisa Baasch
Ergotherapeutin, MSc
Schwerpunkt Trauma/
PTBS, Bobath®-
Therapeutin, ISAAT-
zertifizierte Fachkraft
für tiergestützte Interventionen

Zielgruppe:

Therapeuten
Logopäden
Praxisinhaber
Leitungskräfte im Heilmittelbereich

Kursgebühr:

50,00 €/Modul

Termine:

siehe Textteil

jeweils:

11.00 bis 14.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangsbescheinigung

Kursleitung:

Tanja Krieger,
Chemnitz,
Heilpraktikerin für
Psychotherapie mit
Kreativmethoden
Kommunikations-/
Schreibcoach, Psy-
chologische Beraterin

Fantasiereisen - Entspannungsver- fahren gestalten

In diesem Workshop erfahren Sie, welche inner-
lichen Prozesse durch Fantasiereisen beim Pati-
enten angestoßen werden. Dies ermöglicht Ihnen,
Ihre Fantasiereisen so zu gestalten, dass der
Patient maximal profitieren kann.

Zielgruppe:

Therapeuten
Pflegekräfte

Wir üben das freie Formulieren in der Anleitung
von Fantasiereisen. Ebenso finden Sie Raum zum
Üben einer harmonischen stimmlichen Gestaltung
Ihrer Imaginationen, so dass Ihre Anleitungen die
Teilnehmer in eine andere Welt entführt.

Kursgebühr:

80,00 €
(inkl. Getränke)

Termin:

05.11.2027

Freitag:

09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung



Traumatisierte Patienten in der Ergotherapie

Ergotherapeutisches Arbeiten mit traumatisierten Menschen bedarf der besonderen Sensibilität. Außerdem stellt es spezielle psychologische Anforderungen an den Therapeuten, der sich der Wirkung seiner Aufgaben bewusst sein muss, um seine Maßnahmen so zu gestalten, dass sie der Genesung des Patienten dient.

Ist die Traumatisierung bekannt, kann der Therapeut gezielt damit arbeiten. Oft jedoch werden traumatische Erfahrungen erst durch das ergotherapeutische Arbeiten wieder aktuell. Auch darauf sollte der Therapeut gefasst sein. Bei scheinbar banalen Themen und Tätigkeiten kommt es nicht selten zu emotionalen Aus- und Zusammenbrüchen.

Wir befassen uns mit möglichen Auslösern und Techniken zur Gestaltung aktivierter traumatischer Erfahrungen.

Da solche Reaktionen meist in Gruppenarbeiten vorkommen, üben wir auch die Moderation der Gruppe in solchen Situationen.

Kursleitung:

Tanja Krieger,
Chemnitz,
Heilpraktikerin f. Psychotherapie mit
Kreativmethoden
Kommunikations-/
Schreibcoach, Psychologische Beraterin

Zielgruppe:

Therapeuten
Pflegekräfte

Kursgebühr:

80,00 €
(inkl. Getränke)

Termine:

19.11.2027

Freitag:

09.00 bis 16.00 Uhr

Abschluss:

Lehrgangs-
bescheinigung

Medizinische Akademie Sachsen - Allgemeine Geschäftsbedingungen der FORTIS-FAKULTAS GmbH

Anmeldung:

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen, und zwar unter Verwendung der durch die FORTIS-FAKULTAS zur Verfügung gestellten Anmeldeformulare oder online unter www.fakultas-weiterbildung.de.

Die Berücksichtigung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs. Nach Ablauf einer Woche nach Eingang der verbindlichen Anmeldung kommt ein Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und uns zustande, ohne dass es einer schriftlichen Bestätigung unsererseits bedarf, soweit nicht binnen dieser Frist die FORTIS-FAKULTAS GmbH das Zustandekommen des Vertrags schriftlich ablehnt. Insoweit erklären Sie in dem Anmeldeformular einen Verzicht auf eine ausdrückliche Vertragsbestätigung.

Sie erhalten spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn weitere Informationen zum Inhalt und zur Organisation. Sollte ein Kurs schon belegt sein, werden Sie durch uns informiert und ggf. Ausweichtermine benannt.

Mit der Anmeldung erkennen Sie die Anmeldungs- und Zahlungsbedingungen, mithin die Geschäftsbedingungen der Fort- und Weiterbildung der FORTIS-FAKULTAS GmbH als verbindlich an.

Zahlungsfristen:

Die Bezahlung der Kursgebühr muss spätestens eine Kalenderwoche vor Beginn einer Veranstaltung erfolgen.

Bitte überweisen Sie die Kursgebühren **nach Aufforderung** auf unsere Bankverbindung:

DKB Deutsche Kreditbank AG
BLZ 120 300 00 - Konto 148 259 5
IBAN: DE91 1203 0000 0001 4825 95
BIC: BYLADEM 1001

Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihren Vor- und Familiennamen und die Kursbezeichnung an. Entscheidend ist der Tag des Geldeingangs, da ein verspäteter Eingang zum Verlust des Kursplatzes führen kann.

Rücktritt:

Ein Rücktritt vom Kursplatz muss schriftlich erfolgen, dabei ist der Posteingang maßgebend. Eine Stornierung der Veranstaltungsteilnahme ist bis 3 Wochen vor Beginn schadlos möglich. Bereits gezahlte Veranstaltungsgebühren werden in voller Höhe zurückerstattet.

Erfolgt der Rücktritt im Zeitraum von 20 - 7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn, erhält der Interessent 60 % der Veranstaltungsgebühren abzüglich 20,00 € Verwaltungsgebühr zurückerstattet. Wird diese Frist unterschritten, besteht leider kein Anspruch auf Rückerstattung von Gebühren. Es besteht jedoch die Möglichkeit, in diesem Fall einen Ersatzteilnehmer zu benennen, der ebenfalls die für die Veranstaltungsteilnahme notwendigen Voraussetzungen (und ggf. Nachweise) erbringen muss.

Absage wegen höherer Gewalt/Rücktrittsrecht:

Der FORTIS-FAKULTAS Bildungsgesellschaft mbH steht das Recht zu, vom Vertrag unter folgenden Voraussetzungen zurückzutreten:



- Die Mindestteilnehmerzahl für die maßgebliche Veranstaltung wird bis 2 Wochen vor dem geplanten Veranstaltungstermin nicht erreicht.
- Der für die Veranstaltung vorgesehene Referent kann aus von ihm und von der FORTIS-FAKULTAS GmbH nicht zu vertretenden Umständen die Veranstaltung nicht abhalten.

Dieses Rücktrittsrecht ist von der FORTIS-FAKULTAS GmbH unverzüglich nach Vorlage des Rücktrittsgrundes auszuüben und schriftlich gegenüber dem Teilnehmer zu erklären. Bereits gezahlte Kursgebühren werden in diesem Fall im vollen Umfang zurückerstattet. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch jeglicher Art ist seitens des Teilnehmers ausgeschlossen. Dies gilt nicht bei Vorsatz des Veranstalters oder des Referenten.

Änderungen der Veranstaltung und Kündigungsrecht des Teilnehmers:

Änderungen des Zeitplanes, des Ablaufs der Veranstaltung und der Veranstaltungsleitung sind jedoch, insbesondere aus o. g. Gründen vorbehalten.

Sollten Änderungen stattfinden, steht dem Teilnehmer jedoch ein außerordentliches Kündigungsrecht zu, welches dieser binnen von 10 Tagen nach Bekanntgabe der Änderungen schriftlich ausüben kann. Maßgebend ist hierbei der fristgerechte Zugang der Kündigungserklärung.

Kursreihenfolge:

Bei aufeinander aufbauenden Veranstaltungen muss die Kursreihenfolge eingehalten werden. Sie ist dem Veranstaltungsprogramm zu entnehmen.

Veranstaltungsbescheinigungen/Zertifikate:

Veranstaltungsbescheinigungen werden nach Absolvierung des gesamten Kurses erteilt. Bei zeitweiliger Abwesenheit bzw. vorzeitigem Abbruch werden keine Bescheinigungen ausgestellt.

Haftung:

Die FORTIS-FAKULTAS übernimmt keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden oder für den Verlust von Sachen, die einem Veranstaltungsteilnehmer vor, während oder nach einer Veranstaltung entstehen, es sei denn, der Schaden wurde von einem Mitarbeiter oder Referenten der FORTIS-FAKULTAS GmbH vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht. Bei Anwendungsdemonstrationen und praktischer Arbeit, die die Teilnehmer und Referenten an Patienten oder anderen Teilnehmern vornehmen, handeln diese auf eigene Gefahr und Risiko.

Das Infektionsschutzgesetz findet in allen Bereichen der Weiterbildung Anwendung und ist von allen Teilnehmern, Dozenten und Angestellten der FORTIS-FAKULTAS GmbH zu befolgen.

Datenschutzbelehrung:

Datenschutzbeauftragter des Verantwortlichen:

Herr Thomas Franke-Gernhardt

CHEM Technik Holz und technische Dienste GmbH

Adam-Ries-Str. 4, 09117 Chemnitz

Tel: 0371 26222-36 / E-Mail: datenschutzbeauftragter@chem-technik.de

Allgemeine Hinweise:

Die FORTIS-FAKULTAS verfährt nach dem Prinzip der Datensparsamkeit und Datenvermeidung, d. h. wir erfassen und speichern nur so viele Daten, wie zur Nutzung unserer Angebote unbedingt notwendig sind. Dazu gehören zum Beispiel auch alle Daten, zu deren Bearbeitung und Speicherung wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet sind.

Sie haben jederzeit im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, Herkunft der Daten, deren Empfänger sowie den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Diesbezüglich und auch zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich gern an die verantwortliche Stelle wenden. Ihnen steht das Recht zu, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrages automatisiert verarbeiten, an sich oder an Dritte aushändigen zu lassen

Nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung sind einige Vorgänge der Datenverarbeitung möglich. Ein Widerruf Ihrer bereits erteilten Einwilligung ist jederzeit möglich. Für den Widerruf genügt eine formlose Mitteilung per E-Mail. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt. In jedem Fall werden personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergegeben. Ein Ausnahmefall bildet die Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen mit Fremddozenten. Hier wird dem jeweiligen Kursleiter bzw. Kooperationspartner eine Liste aller Teilnehmer/innen des Kurses übergeben. Die Zusendung erfolgt per verschlüsselter E-Mail.

Die Liste enthält folgende Daten aus dem Anmeldeformular des Teilnehmers/der Teilnehmerin: Vorname, Name, Geburtsdatum, Beruf.

Bei den prüfungspflichtigen Weiterbildungen Manuelle Therapie und Manuelle Lymphdrainage werden die vom Teilnehmer/der Teilnehmerin vorzulegende Berufsurkunde, Geburtsdatum sowie die vollständige Anschrift bzw. die Anschrift des Arbeitgebers an den Kooperationspartner verschlüsselt per E-Mail weitergegeben.

Als Betroffener steht Ihnen im Fall eines datenschutzrechtlichen Verstoßes ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde bezüglich datenschutzrechtlicher Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem sich der Sitz unseres Unternehmens befindet.

Der folgende Link stellt eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten bereit: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html .

Fortbildungsverpflichtung - Fortbildungspunkte

Die Vergabe von Fortbildungspunkten erfolgt vorbehaltlich auf der Grundlage der derzeit gültigen gesetzlichen Vorgaben zur Fortbildungsverpflichtung. Die Fortbildungspunkte werden erst wirksam, wenn die gültigen Rahmenverträge mit den Krankenkassen abgeschlossen sind. Die Anzahl der Fortbildungspunkte, die für eine Kursteilnahme vergeben werden könnten, ist bei dem jeweiligen Kurs vermerkt. Diese sind entsprechend mit FP gekennzeichnet. Ein Fortbildungspunkt (FP) entspricht einer Unterrichtseinheit von 45 Minuten. Die FORTIS-FAKULTAS als Veranstalter vergibt die Anzahl der Fortbildungspunkte in Abstimmung mit dem jeweiligen Dozenten, kann aber nicht haftbar gemacht werden, falls die Krankenkassenverbände ihrer Zusage zur Anerkennung der Fortbildungspunkte nicht nachkommen oder diese zurücknehmen.



Informationen zu Fördermöglichkeiten:

Wir erstellen Ihnen auch gern Kursangebote zur Einreichung einer Förderung bei der Sächsischen Aufbau-bank (SAB).

Für die Kurse Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage sowie die Module der Osteopathie können über die Agentur für Arbeit Bildungsgutscheine beantragt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Organisatorin der Weiterbildungslehrgänge, Frau Katona, Tel. 0371 26222-10.

Informationspflichten nach § 2 DL-InfoV**Firma:**

FORTIS-FAKULTAS Bildungsgesellschaft mbH

Fachbereich Weiterbildung

Anschrift:

An der Wiesenmühle 1, 09224 Chemnitz

Geschäftsführer der FORTIS-FAKULTAS GmbH:

Frau Katrin Fröhlich

Herr Thomas Poschbeck

Kontaktdaten:

Tel: 0371 26222-10 / E-Mail: weiterbildung@fortis-fakultas.de

Registergericht:

Amtsgericht Chemnitz, HRB 14723

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

DE 202795403

Umsatzsteuerbefreiung nach § 4 Nr. 21 (a) (bb)

Gegenstand des Unternehmens:

Weiterbildung für Gesundheitsfachberufe, Kosmetik und Wellness

Betriebshaftpflichtversicherung:

Concordia Versicherung

Karl-Wiechert-Allee 55, 30625 Hannover



FORTIS
F A K U L T A S

Medizinische Akademie Sachsen

FORTIS-FAKULTAS
Bildungsgesellschaft mbH
An der Wiesenmühle 1
09224 Chemnitz
Telefon: 0371 26222 10
E-Mail: weiterbildungs@fortis-fakultas.de

www.fakultas-weiterbildung.de